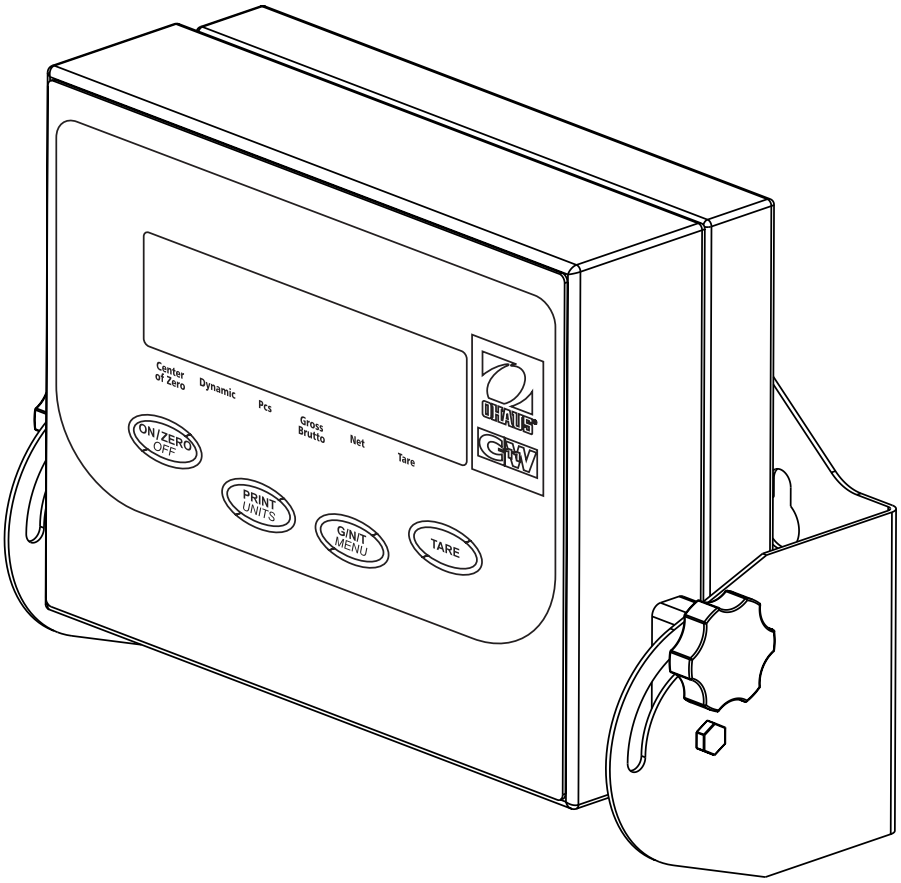
Indikator Modell CW-11
Bedienungsanleitung

Indicatore Modello CW-11
Manuale Di Istruzioni



Declaration of Conformity

The undersigned, representing the following manufacturer

Ohaus Corporation
19A Chapin Road
P.O. Box 2033
Pine Brook, NJ 07058
USA

hereby declares that the following products are in conformity with the EEC directives listed below (including any and all modifications).

Indicator model: CW-11

Marking	Directive	Standard
CE	73/23/EEC Electrical equipment for use within specified voltage limits	EN60950: 1992 + A1: 1993 + A2: 1993 + A3: 1995 + A4: 1997 Safety of Information Technology Equipment
CE	89/336/EEC Electromagnetic compatibility	EN61326: 1997 + A1: 1998 Electrical equipment for measurement, control and laboratory use
CE T5980	90/384/EEC Non automatic weighing instruments	EN45501: 1992 Metrological aspects of nonautomatic weighing instruments

Ted Xia
President
Ohaus Corporation

FCC NOTE: THIS EQUIPMENT HAS BEEN TESTED AND FOUND TO COMPLY WITH THE LIMITS FOR A CLASS A DIGITAL DEVICE, PURSUANT TO PART 15 OF THE FCC RULES.

THESE LIMITS ARE DESIGNED TO PROVIDE REASONABLE PROTECTION AGAINST HARMFUL INTERFERENCE WHEN THE EQUIPMENT IS OPERATED IN A COMMERCIAL ENVIRONMENT. THIS EQUIPMENT GENERATES, USES, AND CAN RADIATE RADIO FREQUENCY ENERGY AND, IF NOT INSTALLED AND USED IN ACCORDANCE WITH THE INSTRUCTION MANUAL, MAY CAUSE HARMFUL INTERFERENCE TO RADIO COMMUNICATIONS. OPERATION OF THIS EQUIPMENT IN A RESIDENTIAL AREA IS LIKELY TO CAUSE HARMFUL INTERFERENCE IN WHICH CASE THE USER WILL BE REQUIRED TO CORRECT THE INTERFERENCE AT HIS OWN EXPENSE.

This class A digital apparatus complies with Canadian ICES-003.

Cet appariel numérique de la classe A est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

Before plugging in the Indicator, make sure that the voltage of the power adapter and plug match.

Menu

INHALTSVERZEICHNIS

ÜBERBLICK ÜBER STEUERUNGEN UND INDIKATORFUNKTIONEN 7

1. SICH MIT DEM INDIKATOR VERTRAUT MACHEN 8

1.1 Einleitung 8

1.1.1 Leistungsmerkmale 8

2. INSTALLATION 9

2.1 Auspacken und Überprüfung 9

2.2 Standort auswählen 9

2.3 Indikator an eine Waagenbasis anschließen 9

2.4 Kommunikationsanschlüsse 11

2.5 Vorsichtshinweise 11

2.6 Stromversorgung anschließen 11

2.6.1 Batterieinstallation 11

2.6.2 Wechselstromadapter 11

2.6.3 Indikator bedienen 12

2.7 Einrichtungsschutz 12

2.8 Anfängliche Einrichtung 12

2.8.1 Steuerfunktionen 12

2.8.2 Menüstruktur 13

2.8.3 Informationen zur Kapazität der Wägezelle 14

2.8.4 Setup-Menü 15

2.8.5 Readout-Menü 17

2.8.6 Print-Menü 22

2.8.7 Lockout Switch-Menü 24

3. KALIBRIEREN UND VERSIEGELN 26

3.1 Eichpflichtiger Betrieb (LFT) und Versiegeln für eichpflichtige Anwendungen 28

4. BETRIEB 30

4.1 Indikator einschalten 30

4.2 Indikator ausschalten 30

4.3 Nullbetrieb 30

4.4 Tarabetrieb 30

4.5 Brutto/Netto/Tara abrufen 31

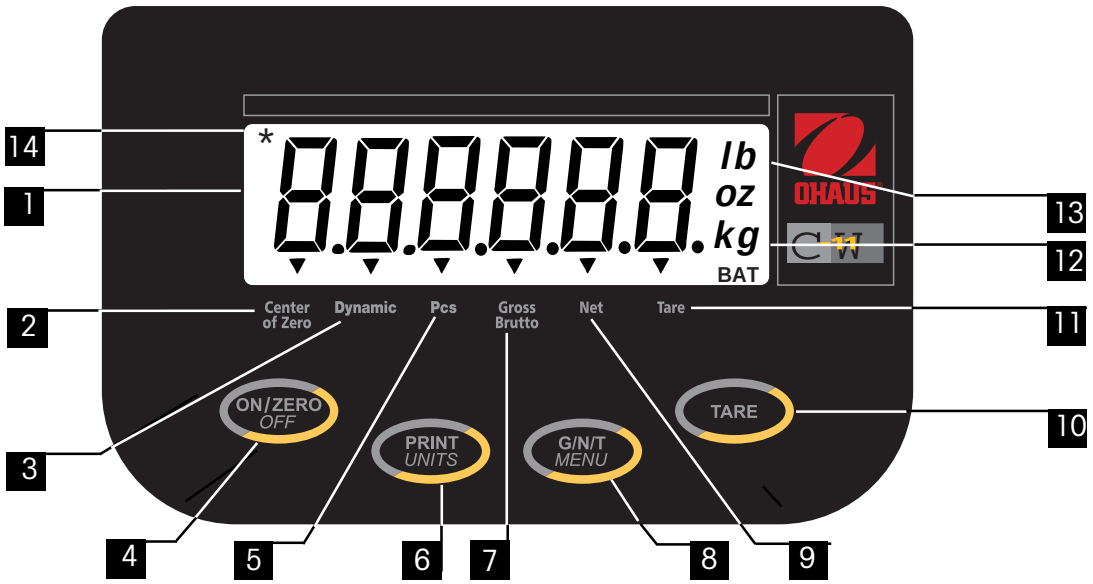
Menu

INHALTSVERZEICHNIS (Forts.)

4.6 Betrieb mit Einheitenwechsel 31
4.7 Betrieb mit Stückzählung 31
4.8 Ein neues durchschnittliches Stückgewicht festlegen 32
4.9 Zu einem Wägemodus zurückkehren 32
4.10 Zu einem voreingestellten durchschnittlichen Stückgewicht (APW) zurückkehren 32
4.11 Tierwägung 33
4.12 RS232-Befehle 34
4.12.1 Ausgabeformate 34
4.13 Daten drucken 34

5. PFLEGE UND WARTUNG 35
5.1 Fehlersuche 35
5.2 Liste mit Fehlercodes 37
5.3 Wartungsinformationen 37
5.4 Technische Daten 37

ÜBERBLICK ÜBER STEUERUNGEN UND INDIKATORFUNKTIONEN



Nr.	Bezeichnung	Funktion
1	Anzeige	LCD-Anzeige, gibt Gewicht, Modi und Einrichtungsinformationen an.
2	Nullmittelpunkt	Displayanzeige zeigt Nullmittelpunkt an, wenn sich der Wert innerhalb von +/- 0,25 d befindet.
3	Dynamisch	Displayanzeige zeigt an, dass sich der Indikator im dynamischen Wägemodus befindet.
4	Taste ON/ZERO/OFF (Ein/Null/Aus)	Schaltet Indikator ein oder aus. Sekundäre Verwendung, bietet Nullfunktion.
5	Pcs (Stück)	Displayanzeige zeigt Stückzählungsfunktion an.
6	Taste Print/Units (Drucken/Einheiten)	Kurzes Drücken, druckt Daten, die am Indikator angezeigt werden. Langes Drücken, ändert die Maßeinheit. Wenn Sie sich in einem Menü befinden, rücken Sie mit jedem Drücken horizontal in den Menüs vor. Schließt eine Menüauswahl ab.
7	Gross (Brutto)	Displayanzeige zeigt Bruttogewicht an.
8	Taste G/N/T (Brutto/Netto/Tara)	Ruft Brutto/Netto/Tara ab. Durch ein langes Drücken können Menüs aufgerufen werden. Wenn Sie sich in einem Menü befinden, rücken Sie mit dieser Taste durch die einzelnen Menüpunkte vor.
9	Net (Netto)	Displayanzeige zeigt Nettogewicht an.
10	Tare-Taste (Tara)	Beim Drücken dieser Taste wird der Tarawert abgespeichert.
11	Tare (Tara)	Displayanzeige zeigt Taragewicht an.
12	kg g	Wenn der LCD-Indikator beleuchtet ist, wird das Gewicht in Kilogramm angegeben. Wenn der LCD-Indikator beleuchtet ist, wird das Gewicht in Gramm angegeben.
13	lb oz	Wenn der LCD-Indikator beleuchtet ist, wird das Gewicht in britischen Pfund (lb) angegeben. Wenn der LCD-Indikator beleuchtet ist, wird das Gewicht in britischen Unzen (oz) angegeben.
14	*	Wenn der Stabilitäts-Indikator beleuchtet ist, zeigt dies ein stabiles Gewicht an.

1. SICH MIT DEM INDIKATOR VERTRAUT MACHEN

1.1 Einleitung

Wir bedanken uns, dass Sie sich für den Kauf eines CW-11-Indikators von Ohaus entschieden haben. Bei dem CW-11-Indikator von Ohaus handelt es sich um einen robusten, zuverlässigen elektronischen Gewichtsindikator in einem nach der Schutzart IP65 für Spritzwasser geeigneten Gehäuse, der für einen bedienungsfreundlichen Betrieb in einer Umgebung mit Spritzwasseranwendungen entwickelt wurde. Der CW-11-Indikator kann bis zu vier Wägezellen mit je 350 Ohm betreiben und bietet Kapazitätsoptionen bis zu 20.000 lb/kg bei einer maximalen Auflösung von 1:20.000.

Der CW-11 wird mit Wechselstrom betrieben und kann auch intern durch sechs Alkali-Batterien (Größe „C") mit Strom versorgt werden. Eine 2,5 cm (1 in) hohe, sechsstellige LCD-Anzeige bietet leichte Lesbarkeit, wenn man den Indikator von einer größeren Entfernung aus ablesen muss. Ein Menüsperrschalter kann so eingestellt werden, dass verschiedene Funktionen am Indikator gesperrt werden, damit die Einstellungen nicht geändert werden können. Eine RS232-Schnittstelle ist integriert. Mit einem verstellbaren Montagewinkel kann der Indikator auf einem Tisch oder an einer Wand installiert werden. Die 4 Menütasten auf dem Display ermöglichen ein leichtes Einstellen des Indikators.

Hinter Ihrem Instrument steht OHAUS, ein führender Hersteller von Präzisions-Indikatoren und -Waagen. Die Abteilung Kundendienst mit ihren geschulten Instrumententechnikern liefert Ihnen garantiert den schnellstmöglichen Service, falls Ihr Gerät gewartet werden muss. Weiterhin steht Ihnen die OHAUS-Kundendienstabteilung zur Beantwortung jeglicher Fragen hinsichtlich Anwendungen und Zubehörteilen zur Verfügung.

Um die vollständige Ausnutzung der Möglichkeiten, die Ihr CW-11-Indikator bietet, zu gewährleisten, lesen Sie das Handbuch bitte ganz durch, bevor Sie mit der Installation und der Inbetriebnahme Ihres Gerätes beginnen.

1.1.1 Leistungsmerkmale

Die Hauptleistungsmerkmale umfassen:

- 6 Stellen, 7 Segmente, 25 mm hohe numerische LCD-Anzeige
- 4 Folientasten
- Unterstützt bis zu vier (4) Analog-Wägezellen mit je 350 Ohm
- Geeignet für 2 mV/V- und 3 mV/V-Wägezelle ohne Drahtbrücke
- Anzeigeauflösung bis zu 20.000 d
- Drucktaste Tare/Clear (Tara/Löschen)
- Flexibles Wechseln zwischen Maßeinheiten – lb/kg/oz/g
- Verbessertes digitales Filtern
- Überlast-/Unter-Null-Anzeige
- 3-adrige serielle RS232-Kommunikation mit Ohaus-RS-Schnittstelle
- Bis zu 100 Stunden kontinuierlicher Batteriebetrieb mit einer Wägezelle mit 350 Ohm
- Wechsel- u. Gleichstromversorgung
- Warnung „Niedriger Batteriestand" wird 20 Minuten vor Erreichen des Tiefpunktes gegeben.
- Automatisches Abschalten zum Einsparen von Strom
- Gemäß Schutzart IP65 für Spritzwasser geeignetes Edelstahlgehäuse
- Entweder Tierwägung oder Stückzählungsfunktion

2. INSTALLATION

2.1 Auspacken und Überprüfung

Öffnen Sie die Verpackung, und nehmen Sie das Instrument und die Zubehörteile heraus. Überprüfen Sie die Lieferung auf Vollständigkeit. Die folgenden Zubehörteile gehören zur Standardausrüstung Ihres neuen Indikators.

Entfernen Sie das Verpackungsmaterial vom Instrument.

Überprüfen Sie das Instrument auf eventuelle Transportschäden. Informieren Sie umgehend Ihren Ohaus-Händler, falls Sie Grund zur Beschwerde haben oder falls Teile fehlen. Ihr Paket mit dem Indikator sollte Folgendes enthalten:

- Indikator CW-11
- Garantiekarte
- Kapazitätsaufkleber
- Schraubendreher für Klemmenverbindungen
- Bedienungsanleitung
- Bleiplombe für das Versiegeln gemäß Auflagen für Maße und Gewichte

Bewahren Sie alles Verpackungsmaterial auf. Dieses Verpackungsmaterial garantiert den bestmöglichen Schutz für den Transport Ihres Instruments.

2.2 Standort auswählen

Der Indikator sollte stets in einer Umgebung eingesetzt werden, die frei von Korrosionsmitteln, Vibrationen und extremen Temperaturen ist. Diese Faktoren wirken sich auf die angezeigten Gewichtswerte aus. Die mit dem Indikator verwendeten Waagenbasen sollten auf einer stabilen, ebenen Oberfläche aufgestellt und von Vibrationsquellen, z. B. großen Maschinen, entfernt gehalten werden. Wenn der Bereich sauber und vibrationsfrei ist, kann eine maximale Genauigkeit erzielt werden.

2.3 Indikator an eine Waagenbasis anschließen

An der Unterseite der hinteren Abdeckung des Indikators befinden sich zwei Schlitze. An jedem Schlitz befindet sich eine Federklammer, mit der die Abdeckung befestigt ist. Führen Sie das kleine Schraubendreherblatt in jeden Schlitz und lösen Sie die hintere Abdeckung. Nachdem die Abdeckung gelöst wurde, gehen Sie folgendermaßen vor:

Nehmen Sie die hintere Abdeckung ab. Innen befindet sich das Batteriefach, das mit der darunter befindlichen PC-Leiterplatte verdrahtet ist.

Falls Batterien installiert sind, müssen diese jetzt herausgenommen werden.

Entfernen Sie die vier Eckschrauben von der Batterie-Leiterplatte. Eine der Schrauben verfügt über eine Kreuzbohrung, an der bei eichpflichtigen Anwendungen eine Bleiplombe angebracht werden kann.

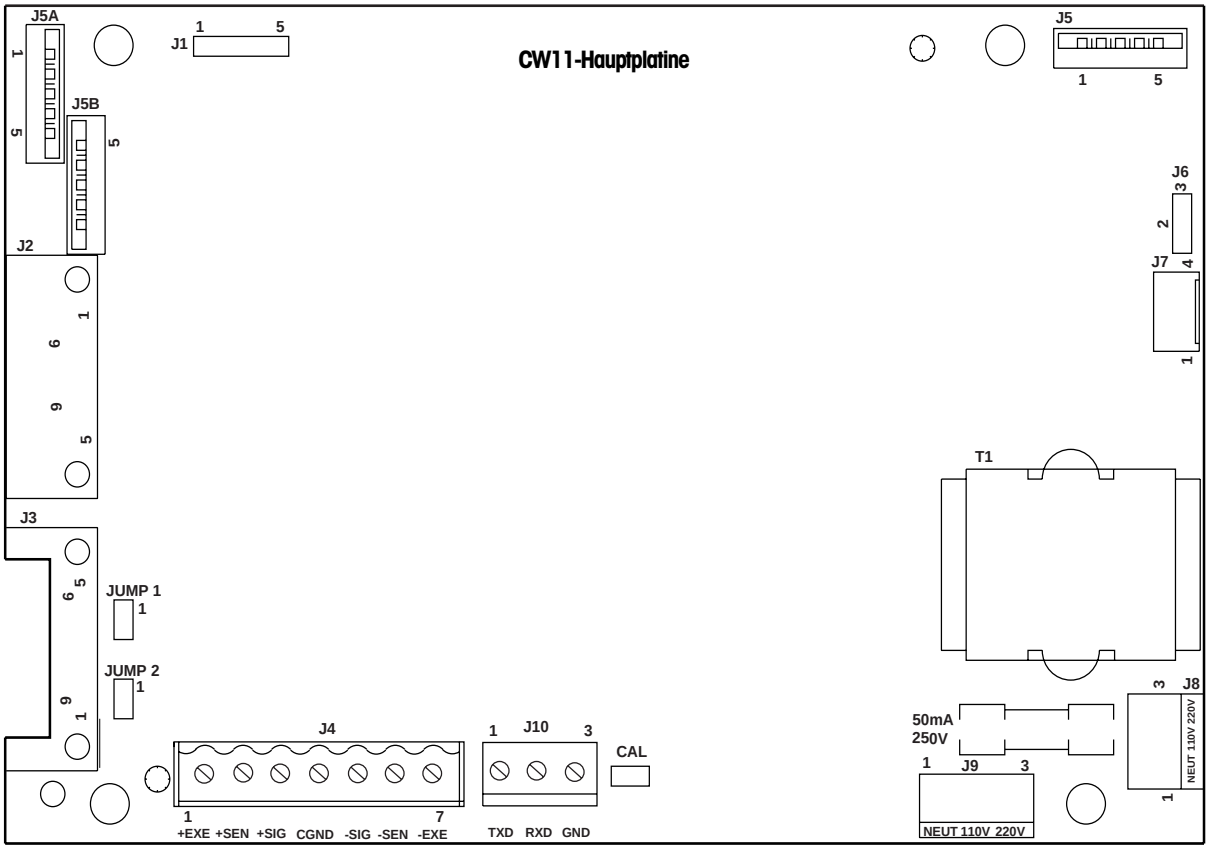
Heben Sie die Batterie-Leiterplatte vorsichtig an und aus dem Indikator heraus. Die Drähte können von der PC-Hauptleiterplatte abgetrennt werden, indem der Stecker herausgezogen wird.

Führen Sie das Wägezellenkabel durch den großen oder kleinen flüssigkeitsdichten Anschluss an der Unterseite des Gehäuses (je nach Kabelgröße).

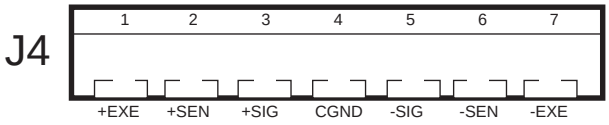
2.3 Indikator an eine Waagenbasis anschließen (Forts.)

Siehe den Farbcode des Wägezellenkabels und schließen Sie die Drähte an Klemmenleiste J4 an. Ziehen Sie alle Schrauben fest an. Die Anschlüsse werden für ein 6-adriges Kabel dargestellt. Wenn ein 4-adriges Kabel verwendet wird, müssen die Drahtbrücken für Überbrückung 1 und Überbrückung 2 wie in der unten abgebildeten Darstellung positioniert sein.

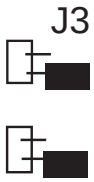
Zur Erzielung einer besseren Leistung empfehlen wir, die Drahtbrücken sowohl für Überbrückung 1 als auch Überbrückung 2 offen zu lassen, wenn eine 6-adrige Wägezelle an den CW-11 angeschlossen wird.



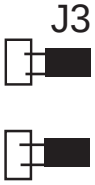
Positionen der Leiterplattenanschlüsse.



J4-Steckerabschlüsse.



6-adrige Drahtbrückenanschlüsse.



4-adrige Drahtbrückenanschlüsse

2.4 Kommunikationsanschlüsse

Der Indikator kann unter Verwendung eines RS232-Protokolls eine Kommunikation mit einem externen Computer oder Drucker aufnehmen. Dazu gehen Sie folgendermaßen vor:

Führen Sie das Kommunikationskabel durch einen der flüssigkeitsdichten Anschlüsse an der Unterseite des Indikators.

Verbinden Sie das Kabel mit dem J10-Anschluss auf der PC-Leiterplatte. Beobachten Sie die Funktionen und stellen Sie die richtigen Anschlüsse her.

Schließen Sie das entgegengesetzte Ende des Kabels an das Gerät an.

Nach Herstellung aller Anschlüsse auf der PC-Hauptleiterplatte bauen Sie die Batterieabdeckung wieder ein und schrauben die zuvor ausgebauten vier Schrauben locker ein. Wenn der Indikator in einer eichpflichtigen Anwendung zum Einsatz kommt, müssen Sie erneut auf den Schalter für eichpflichtige Anwendungen auf der PC-Hauptleiterplatte zugreifen, nachdem alle Indikatoreinstellungen vorgenommen wurden. Anschließend kann die hintere Abdeckung wieder angebracht werden.

2.5 Vorsichtshinweise

Der Indikator des Modells CW-11 darf nicht Gefahrenbereichen betrieben werden.

Vor dem Anschließen an die Wechselstromversorgung muss sichergestellt werden, dass die Betriebsspannung des Indikators mit der lokalen Netzspannung übereinstimmt. Wenn dies nicht der Fall ist, überprüfen Sie die J9-Klemmenleistenanschlüsse auf der PC-Hauptleiterplatte. Dort kann das Gerät für den Betrieb mit 110 V oder 220 V eingestellt werden. Wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Ohaus-Händler, wenn die Spannungen nicht übereinstimmen.

Der Indikator des Modells CW-11 kann in einer Spritzwasserumgebung eingesetzt werden.

Der CW-11-Indikator kann mit dem Wechselstromkabel oder 6 Alkalibatterien der Größe C (nicht mitgeliefert) betrieben werden. Wenn der Indikator an eine Stromquelle angeschlossen wird, werden die Stromversorgung durch die Batterien automatisch unterbrochen. Bei einem Stromausfall wird der Betrieb der Waage automatisch mit den Batterien fortgesetzt, falls sie installiert sind.

2.6 Stromversorgung anschließen

2.6.1 Batterieinstallation

Wenn die hintere Abdeckung aus dem Indikator ausgebaut ist, werden 6 Alkalibatterien der Größe C in den Batteriehalter eingelegt, wobei sichergestellt werden muss, dass die Batterien richtig ausgerichtet sind (korrekte Polarität).

HINWEIS: Es wird empfohlen, beim Batteriebetrieb des CW-11 die automatische Abschaltfunktion mit Zeitgeber einzuschalten, um eine möglichst lange Lebensdauer der Batterien zu gewährleisten. Bei der Einrichtung des Indikators beziehen Sie sich bitte auf „Anfängliche Einrichtung, Readout-Menü", Abschnitt 2.8.5.

2.6.2 Wechselstromadapter

Schließen Sie das Wechselstromkabel an einer geeigneten Steckdose an.

HINWEIS:
Die Steckdose muss in der Nähe des Gerätes installiert und leicht zugänglich sein.

2.6.3 Indikator bedienen

Nachdem der Indikator und die Waagenbasis angeschlossen und installiert sind, befolgen Sie das nachstehend erläuterte Einrichtungsverfahren.

Strom Ein/Aus

Wenn der Indikator an einer geeigneten Stromquelle angeschlossen ist, drücken Sie die Taste **ON/ZERO/OFF** (Ein/Null/Aus). Der Indikator führt einen Eigentest durch, zeigt kurz die Software-Revisionsnummer an und ruft dann einen Wägemodus auf. Zu diesem Zeitpunkt ist der Indikator eingeschaltet und für die anfängliche Einrichtung bereit.

Stabilisierung

Vor der Inbetriebnahme des Indikators sollte diesem eine gewisse Zeit zur Anpassung an die neue Umgebung eingeräumt werden. Die empfohlene Aufwärmzeit beträgt fünf (5) Minuten.

2.7 Einrichtungsschutz

Der CW-11-Indikator ist mit Menüs ausgestattet, mit denen bestimmte Funktionen während des Betriebs gesperrt (vor Änderungen geschützt) werden können. Wenn die Änderungen der Einrichtungsoptionen gesperrt werden sollen, darf der Indikator vorerst nicht wieder zusammengebaut werden. Nach dem Einrichtungsverfahren müssen Sie auf die CAL-Stecker auf der PC-Hauptplatine zugreifen.

2.8 Anfängliche Einrichtung

Für die erstmalige Einrichtung rufen Sie alle Menüs der Reihe nach auf und stellen die Parameter wie gewünscht ein. Als Letztes rufen Sie das CAL-Menü auf und kalibrieren das System.

Der Indikator verfügt über fünf Menüs: CAL (Kalibrieren), SETUP (Einrichten), READ (Lesen), PRINT (Drucken) und LOCSW (Sperrschalter). Diese Menüs werden aufgerufen, indem die Taste **G/N/T/*MENU*** (Brutto/Netto/Tara/Menü) gedrückt und gehalten wird, bis MENU erscheint, und dann wieder losgelassen wird. Die Anzeige schaltet dann auf CAL um. Um die restlichen Menüs aufzurufen, wird die Taste **PRINT/*UNITS*** wiederholt gedrückt, bis das gewünschte Menü erscheint.

2.8.1 Steuerfunktionen

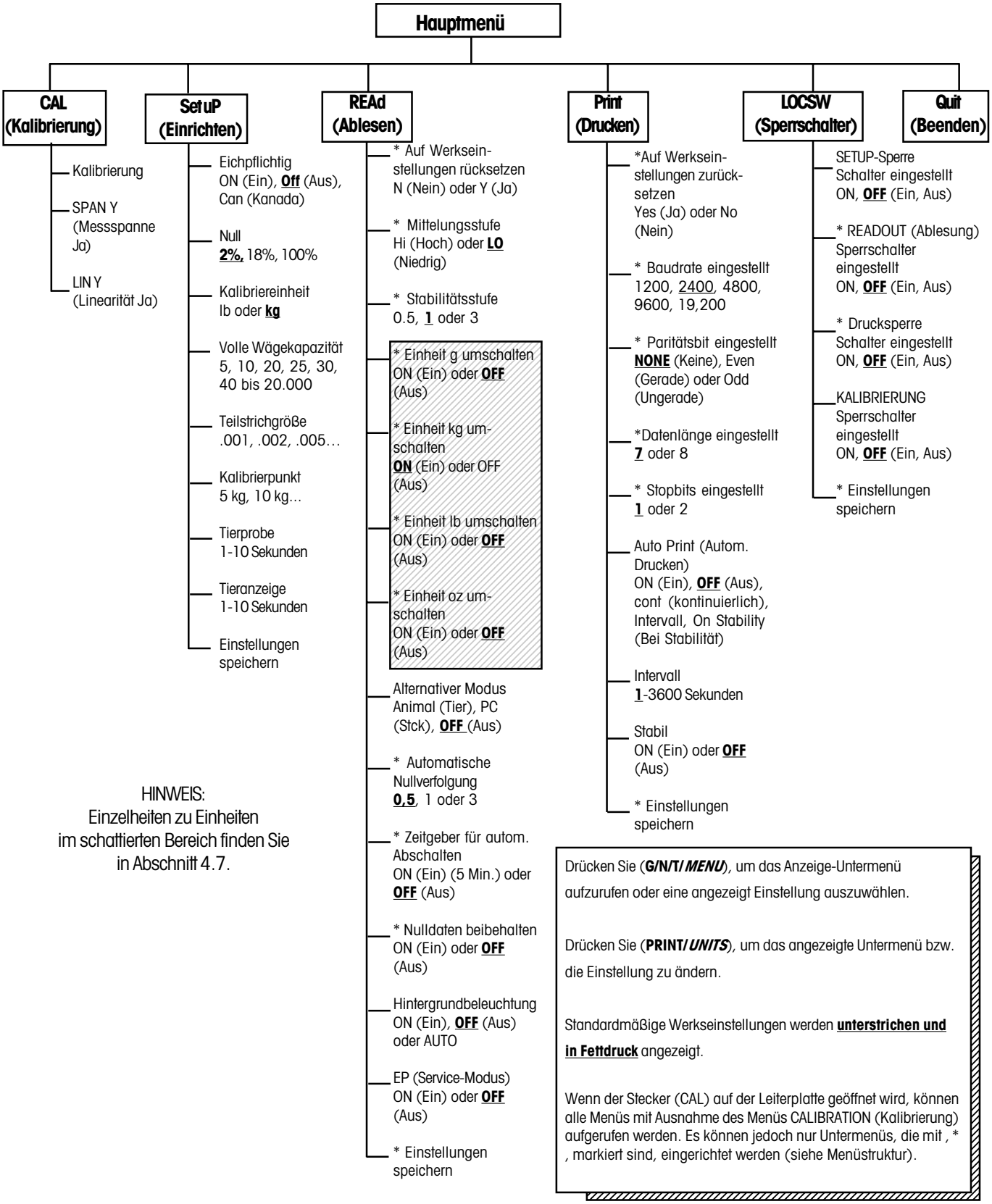
Während der Einrichtung werden nur die Tasten **PRINT/*UNITS*** (Drucken/Einheiten) und **G/N/T/*MENU*** (Brutto/Netto/Tara/Menü) verwendet.

Taste **PRINT/*UNITS*** (Drucken/Einheiten)
Mit dieser Taste kann horizontal zwischen Menüs gewechselt bzw. es können Untermenüparameter geändert werden.

Taste **G/N/T/*MENU*** (Brutto/Netto/Tara/Menü)
Zum Aufrufen eines Menüs wird diese Taste gedrückt und gehalten. Nach dem Aufrufen des Menüs kann vertikal durch Untermenüs vorgerückt werden.

2.8.2 Menüstruktur

Die folgende Tabelle veranschaulicht die Menüstruktur im CW-11-Indikator.


Hauptmenü
CAL (Kalibrierung)
Kalibrierung
SPAN Y (Messspanne Ja)
LIN Y (Linearität Ja)
SetuP (Einrichten)
Eichpflichtig ON (Ein), Off (Aus), Can (Kanada)
Null 2%, 18%, 100%
Kalibriereinheit lb oder kg
Volle Wägekapazität 5, 10, 20, 25, 30, 40 bis 20.000
Teilstrichgröße .001, .002, .005…
Kalibrierpunkt 5 kg, 10 kg…
Tierprobe 1-10 Sekunden
Tieranzeige 1-10 Sekunden
Einstellungen speichern
REAd (Ablesen)
* Auf Werkseinstellungen rücksetzen N (Nein) oder Y (Ja)
* Mittelungsstufe Hi (Hoch) oder LO (Niedrig)
* Stabilitätsstufe 0.5, 1 oder 3
* Einheit g umschalten ON (Ein) oder OFF (Aus)
* Einheit kg umschalten ON (Ein) oder OFF (Aus)
* Einheit lb umschalten ON (Ein) oder OFF (Aus)
* Einheit oz umschalten ON (Ein) oder OFF (Aus)
Alternativer Modus Animal (Tier), PC (Stck), OFF (Aus)
* Automatische Nullverfolgung 0,5, 1 oder 3
* Zeitgeber für autom. Abschalten ON (Ein) (5 Min.) oder OFF (Aus)
* Nulldaten beibehalten ON (Ein) oder OFF (Aus)
Hintergrundbeleuchtung ON (Ein), OFF (Aus) oder AUTO
EP (Service-Modus) ON (Ein) oder OFF (Aus)
* Einstellungen speichern
Print (Drucken)
*Auf Werkseinstellungen zurücksetzen Yes (Ja) oder No (Nein)
* Baudrate eingestellt 1200, 2400, 4800, 9600, 19,200
* Paritätsbit eingestellt NONE (Keine), Even (Gerade) oder Odd (Ungerade)
*Datenlänge eingestellt 7 oder 8
* Stopbits eingestellt 1 oder 2
Auto Print (Autom. Drucken) ON (Ein), OFF (Aus), cont (kontinuierlich), Intervall, On Stability (Bei Stabilität)
Intervall 1-3600 Sekunden
Stabil ON (Ein) oder OFF (Aus)
* Einstellungen speichern
LOCSW (Sperrschalter)
SETUP-Sperre Schalter eingestellt ON, OFF (Ein, Aus)
* READOUT (Ablesung) Sperrschalter eingestellt ON, OFF (Ein, Aus)
* Drucksperre Schalter eingestellt ON, OFF (Ein, Aus)
KALIBRIERUNG Sperrschalter eingestellt ON, OFF (Ein, Aus)
* Einstellungen speichern
Quit (Beenden)

HINWEIS:
Einzelheiten zu Einheiten im schattierten Bereich finden Sie in Abschnitt 4.7.

Drücken Sie (**G/N/T/*MENU***), um das Anzeige-Untermenü aufzurufen oder eine angezeigt Einstellung auszuwählen.

Drücken Sie (**PRINT/*UNITS***), um das angezeigte Untermenü bzw. die Einstellung zu ändern.

Standardmäßige Werkseinstellungen werden **unterstrichen und in Fettdruck** angezeigt.

Wenn der Stecker (CAL) auf der Leiterplatte geöffnet wird, können alle Menüs mit Ausnahme des Menüs CALIBRATION (Kalibrierung) aufgerufen werden. Es können jedoch nur Untermenüs, die mit , * , markiert sind, eingerichtet werden (siehe Menüstruktur).

Menu

2.8 Anfängliche Einrichtung (Forts.)

2.8.3 Informationen zur Kapazität der Wägezelle

Überprüfen Sie die Spezifikationen der Waagenbasis, die mit dem Indikator eingesetzt werden soll. Stellen Sie sicher, dass die im Indikator ausgewählten Einstellungen mit der Waagenbasis kompatibel sind. Nachstehend finden Sie eine Tabelle der Wägezellen-Waagenkapazität (lb oder kg). Anhand dieser Tabelle können Sie die Einstellungen des Indikators auf Grund der Kapazität und Auflösung der Waagenbasis festlegen.

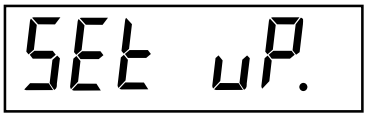
Grad (Teil-striche)	WÄGEZELLEN-WAAGENKAPAZITÄT (LB ODER KG)													
	1000d	1200d	1500d	2000d	2500d	3000d	4000d	5000d	6000d	7500d	10000d	20000d	12500d	15000d
0.001	-	-	-	2	-	3	-	5	-	-	10	20	-	15
0.002	-	-	-	4	-	6	-	10	-	15	20	40	25	30
0.005	5	-	-	10	-	15	20	20	30	-	50	100	-	75
0.01	10	-	-	20	25	30	40	50	60	75	100	200	-	150
0.02	20	-	30	40	50	60	-	100	120	150	200	400	250	300
0.05	50	60	75	100	-	150	200	250	300	-	500	1000	-	750
0.1	100	120	150	200	250	300	400	500	600	750	1000	2000	-	1500
0.2	200	-	300	400	500	600	-	1000	-	1500	2000	-	2500	3000
0.5	500	600	750	1000	-	1500	2000	2500	3000	-	5000	10000	-	7500
1	1000	1200	1500	2000	2500	3000	-	5000	-	7500	10000	20000	-	-
2	2000	-	3000	-	5000	-	-	10000	-	-	20000	-	-	-
5	5000	-	7500	10000	-	-	20000	-	-	-	-	-	-	-

Menu

2.8 Anfängliche Einrichtung (Forts.)

2.8.4 Setup-Menü

Das Setup-Menü des CW-11-Indikators *muss das erste Mal,* wenn der Indikator verwendet wird, aufgerufen werden, um die Waagenbasisparameter so einzustellen, dass sie mit dem Indikator übereinstimmen. Versuchen Sie nicht, den Indikator zu kalibrieren, bevor das Setup-Menü eingerichtet ist. Alle anderen Menüs sollten ebenfalls aufgerufen und eingerichtet werden, wenn der Indikator das erste Mal in Betrieb genommen wird.



Verfahren

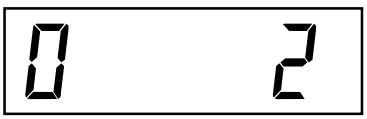
Während der Indikator auf ON (Ein) steht, wird die Taste **G/N/T/*MENU*** (B/N/T/Menü) gedrückt, bis MENU erscheint. Wenn Sie die Taste **G/N/T/*MENU*** loslassen, erscheint CAL, wenn die CAL-Stecker auf der PC-Platine installiert ist. Wenn die CAL-Stecker nicht installiert ist, kann der Indikator nicht kalibriert werden. Dieser Stecker sollte bei der erstmaligen Inbetriebnahme installiert sein.

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** (Drucken/Einheiten). Daraufhin erscheint SETuP (Einrichtung).

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU*** (Brutto/Netto/Tara/Menü). Daraufhin erscheint LFTOFF (Eichpflichtig aus). Die Optionen für Eichpflichtig sind:

‚LFT ON` - LFT ist eingeschaltet.
‚LFTOFF` - LFT ist ausgeschaltet.
‚LFTCAn` - LFT ist auf Kanada eingestellt.

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie entweder ON (Ein), OFF (Aus) oder Kanada.



Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint 0 2. Hierbei handelt es sich um die Nulleinstellung 2 %, 18 % oder 100 %. 2 % - Null- Betriebsbereich beträgt -2% bis + 2%. 18 % - Null-Betriebsbereich beträgt -2% bis +18%, 100% - Null-Betriebsbereich beträgt -2% bis +100%.
HINWEIS: Wenn LFT auf ON (Ein) steht, sind nur 2 % und 18 % verfügbar.

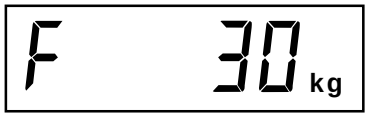
Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie entweder 2 %, 18 % oder 100 %.

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint CAL Un kg (Kalibriereinheit kg). Hierbei handelt es sich um die Kalibriereinheitseinstellung. Die Optionen sind:

‚lb` - Kalibriereinheit ist lb.
‚kg` - Kalibriereinheit ist kg.

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie entweder kg oder lb.

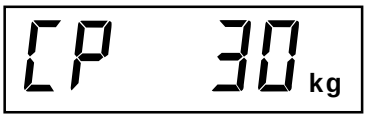
2.8 Anfängliche Einrichtung (Forts.)
2.8.4 Setup-Menü (Forts.)



Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint F xxx. Hierbei handelt es sich um die Optionen für die volle Waagenkapazität. xx = der zuletzt eingestellte Wert. Die Optionen sind:
5, 10, 15, 20, 25, 30, 40, 50, 60, 75, 100, 120, 150, 200, 250, 300, 400, 500, 600, 750, 1000, 1200, 1500, 2000, 2500, 3000, 5000, 7500, 10000, 20000 (lb oder kg).

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS***, bis der gewünschte Kapazitätswert erreicht ist.

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint Gd0.01. Hierbei handelt es sich um die Teilstrichgröße. Siehe Abschnitt 2.8.3 Tabelle „Informationen zur Kapazität der Wägezelle". Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS***, bis der gewünschte Teilstrichwert erreicht ist.

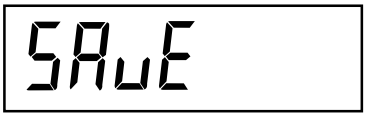


Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint CP 30 kg. Hierbei handelt es sich um die Kalibrierpunkteinstellung für die volle Waagenkapazität. Der Bereich beträgt 20 % bis 100 % der vollen Waagenkapazität. Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS***, bis der gewünschte Kalibrierwert erreicht ist.

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint AS 3. Hierbei handelt es sich um die Dauer der Tierprobenzeit, die von 1 bis 10 Sekunden eingestellt werden kann. Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS***, bis der gewünschte Probenzeitwert erreicht ist. Siehe Hinweis weiter unten.

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint Ad 4. Hierbei handelt es sich um die Dauer der Tierwägungsanzeigezeit, die von 1 bis 10 Sekunden eingestellt werden kann. Der Standardwert ist 10 Sekunden. Siehe Hinweis weiter unten.
Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS***, bis der gewünschte Probenzeitwert erreicht ist. Siehe Hinweis weiter unten.

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***, um diesen Block zu beenden. Daraufhin erscheint SAVE (Speichern).



Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint das nächste Menü rEAD (Ablesen). Oder drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS***, um zum Setup-Menü zurückzukehren.

Der Indikator ist jetzt auf die Waagenbasis eingestellt, und nun können die Indikatorparameter eingestellt und kalibriert werden.

HINWEIS: Nicht verfügbar, wenn LFT auf ON (Ein) steht. Nur verfügbar, wenn ALT auf ANI eingestellt ist.

2.8 Anfängliche Einrichtung (Forts.)

2.8.5 Readout-Menü

Das Menü „Readout" (Ablesen) wird dazu verwendet, um den Indikator an Umgebungsbedingungen anzupassen, Maßeinheiten ein- und auszuschalten und alternative Modi - Tierwägung u. Stückzählung, automatische Nullverfolgung, Zeitgeber Ein/Aus, Nulldaten beibehalten und Hintergrundbeleuchtung - einzustellen. Bevor Sie fortfahren, überprüfen Sie alle verfügbaren Einstellungen.

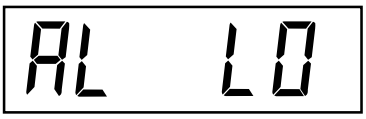
Verfahren

Zur Auswahl eines Elements im Readout-Menü gehen Sie folgendermaßen vor: **HINWEIS**: Wenn Sie vom vorherigen Menü zu diesem Menü vorgerückt sind, können Sie den ersten Schritt ignorieren.

Während der Indikator auf ON (Ein) steht, wird die Taste **G/N/T/*MENU*** (B/N/T/Menü) gedrückt, bis MENU erscheint. Wenn Sie die Taste **G/N/T/*MENU*** loslassen, erscheint CAL. Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS***, bis rEAd (Ablesen) erscheint.

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint rESETn (Zurücksetzen/Nein). Mit dieser Option kann das Readout-Menü auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt werden. rESETn = Nein, d. h. also, dass die Einstellungen nicht zurückgesetzt werden. rESETy= Ja, woraufhin das gesamte Readout-Menü wie folgt zurückgesetzt wird: AL Lo, StAb 1, Un Off g, Un On kg, Un Off, lb, Un Off oz, Alternate Mode Off, AZt 0.5, Aot Off, rZd Off und Backlight auto.

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie N (Nein) oder Y (Ja).



MITTELUNGSPEGEL

Der Mittelungsstufenfilter gleicht Vibrationen oder übermäßige Luftströme auf der Waagenbasis aus. Während des Betriebs ermittelt der Indikator kontinuierlich Gewichtsmessungen von der Wägezelle. Die aufeinanderfolgenden Messwerte werden dann digital verarbeitet, um eine stabilisierte Anzeige zu erzielen. Mit dieser Funktion legen Sie den Verarbeitungsgrad fest.

Dafür stehen die Einstellungen HI (Hoch) und LO (Niedrig) zur Verfügung.
Einstellung HI:
Mehr Verarbeitung, größere Stabilität und langsamere Stabilisierungszeit.

Einstellung LO:
Weniger Verarbeitung, weniger Stabilität und schnellere Stabilisierungszeit.

2.8 Anfängliche Einrichtung (Forts.)
2.8.5 Readout-Menü (Forts.)

Verfahren

MITTELUNGSPEGEL (Forts.)

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU*** (Brutto/Netto/Tara/Menü). Daraufhin erscheint AL LO (Mittelungspegel Niedrig). Hierbei handelt es sich um die Mittelungspegeleinstellungen.
Die Optionen sind:

‚Lo` - Mittelungspegel ist niedrig.
‚Hi` - Mittelungspegel ist hoch.

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie LO oder HI.

STABILITÄT

Der Stabilitätsbereich legt die Wägeergebnisse fest und muss für einen bestimmten Zeitraum innerhalb einer voreingestellten Toleranzgrenze liegen, damit sich der Stabilitätsindikator einschaltet (ON). Wenn ein Anzeigegewicht vom zulässigen Bereich abweicht, schaltet sich der Stabilitätsindikator aus (OFF) und gibt damit einen instabilen Zustand an. Die werkseitige Standardeinstellung wird in Fettdruck angezeigt.

0.5d	Kleinster Bereich: Stabilitätsindikator ist nur dann eingeschaltet, wenn sich das Anzeigegewicht innerhalb von 0,5 Teilstrichen befindet.
1d	**Normale Einstellung. - für LFT (eichpflichtige Anwendungen) festgelegt**
3d	Mehr Stabilität

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU*** (Brutto/Netto/Tara/Menü). Daraufhin erscheint StAb1. Der Stabilitätsbereich legt die Wägeergebnisse fest und muss für einen bestimmten Zeitraum innerhalb einer voreingestellten Toleranzgrenze liegen, damit sich der Stabilitätsindikator einschaltet (ON). Wenn ein Anzeigegewicht vom zulässigen Bereich abweicht, schaltet sich der Stabilitätsindikator aus (OFF) und gibt damit einen instabilen Zustand an. 0,5 d - kleinster Bereich, Stabilitätsindikator ist nur dann eingeschaltet (ON), wenn sich das Anzeigegewicht innerhalb von 0,5 Teilstrichen befindet. 1 d - stabil innerhalb 1 Teilstrich. 3 d - größter Bereich, Stabilitätsindikator ist auch dann eingeschaltet (ON), wenn sich das Anzeigegewicht um 3 Teilstriche ändert. Die werkseitige Standardeinstellung ist 1.

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie 0.5, 1 oder 3. Die normale Stabilität von 1 d ist die empfohlene Standardeinstellung.

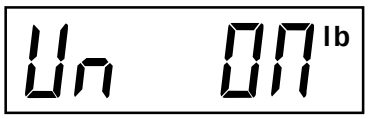
2.8 Anfängliche Einrichtung (Forts.)
2.8.5 Readout-Menü (Forts.)

Verfahren

AUSWAHL VON EINHEITEN

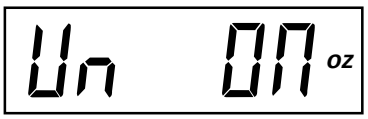
Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint Un OFF g (Einheit AUS g).

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie entweder ON (Ein) oder OFF (Aus). OFF ist die Standardeinstellung.



Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint Un ON lb (Einheit EIN lb). Hierbei handelt es sich um die Einheit „Pfund" (lb), die ein- oder ausgeschaltet werden kann. Diese Anzeige erscheint, wenn die Option CAL UNIT kg gewählt wurde. Wenn als Kalibriereinheit „lb" gewählt wurde, erscheint „kg".

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie ON (Ein) oder OFF (Aus). ON ist die Standardeinstellung.



Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint Un OFF oz (Einheit AUS oz). Hierbei handelt es sich um die Einheit „Unzen" (oz), die ein- oder ausgeschaltet werden kann. Die Standardeinstellung ist OFF.

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie ON (Ein) oder OFF (Aus).

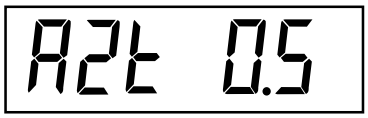
HINWEIS: Wenn die CAL Unit (Kalibriereinheit) kg ist, ist UNIT kg auf ON (Ein) festgelegt, und das entsprechende Menü wird nicht angezeigt. Dasselbe gilt, wenn CAL Unit auf lb eingestellt ist.

ALTERNATIVER MODUS - Nicht verfügbar, wenn LFT (Eichpflichtig) auf ON (Ein) steht.

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint ALtOFF (Alternativer Modus Aus). Dadurch werden entweder die Tierwägung oder einfache Stückzählungsfunktionen ermöglicht. Der alternative Modus kann ausgeschaltet werden, sodass keiner der Modi verfügbar ist. Es ist nicht möglich, beide Modi gleichzeitig zu aktivieren.

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie entweder OFF (Aus), ALtAn i (Tier) oder ALt PC (Stückzählung). OFF ist die Standardeinstellung.

2.8 Anfängliche Einrichtung (Forts.)
2.8.5 Readout-Menü (Forts.)



AUTOMATISCHE NULLSTELLUNG

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint AZt 0.5. Hierbei handelt es sich um die automatische Nullschwelleneinstellung. Die automatische Nullstellung hält die Auswirkungen von Temperaturänderungen und kleineren Störungen auf den Nullwert auf ein Mindestmaß beschränkt. Der Indikator behält die Nullanzeige bei, bis die Schwelle überschritten wird. Die Einstellungen sind wie folgt:

OFF (Aus)
0.5d Stellt die Schwelle auf 0,5 Teilstriche ein. - für LFT (eichpflichtige Anwendungen) festgelegt
1d Stellt die Schwelle auf 1 Teilstrich ein.
3d Stellt die Schwelle auf 3 Teilstriche ein.
Die werkseitige Standardeinstellung ist 0,5 d.

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie 0.5, 1 oder 3.

AUTOMATISCHES AUSSCHALTEN

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint AOtOFF. Hierbei handelt es sich um den Zeitgeber für das automatische Ausschalten. Wenn diese Option auf ON (Ein) steht, wird der Indikator nach 5 Minuten automatisch ausgeschaltet, wenn in dieser Zeit keine Taste gedrückt wird und die Waagenbasis stabil ist.

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU*** und wählen Sie ON (Ein) oder OFF (Aus).
OFF ist die Standardeinstellung.

NULLDATEN BEIBEHALTEN

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint Un rZdOFF. Hierbei handelt es sich um die Option „Nulldaten beibehalten", die ein- oder ausgeschaltet werden kann. Wenn sie eingeschaltet ist, speichert der Indikator den aktuellen Nullpunkt und stellt ihn beim Einschalten wieder her.

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie entweder ON (Ein) oder OFF (Aus).
OFF ist die Standardeinstellung.

2.8 Anfängliche Einrichtung (Forts.)
2.8.5 Readout-Menü (Forts.)

LCD-HINTERGRUNDBELEUCHTUNG

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint bLAutOis (Hintergrundbeleuchtung automatisch aus). Die LCD-Hintergrundbeleuchtung kann entweder kontinuierlich eingeschaltet oder ausgeschaltet sein oder sich in einem automatischen Modus befinden, bei dem sich die Anzeige nach 5 Sekunden ausschaltet.

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie entweder ON (Ein), OFF (Aus) oder Auto. Auto ist die Standardeinstellung.

EP

Hierbei handelt es sich um eine Wartungsfunktion und nicht um einen vom Benutzer auszuführenden Befehl. OFF ist die Standardeinstellung.
Nicht verfügbar, wenn LFT auf ON (Ein) steht.

SPEICHERN

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***, um diesen Block zu beenden. Daraufhin erscheint SAVE (Speichern). Alle Einstellungen werden beibehalten.

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin werden die Einstellungen gespeichert und es erscheint das nächste Menü PRINT (Drucken). Oder drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS***, um zum Setup-Menü zurückzukehren, ohne die Einstellungen zu speichern.

HINWEIS: (Wenn es sich um die anfängliche Einrichtung handelt, gehen Sie zum nächsten Abschnitt. Um Setup zu beenden, drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS***, um zu PRINT vorzurücken. Wählen Sie dann LOCKSW und QUIT. Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***, um zum Wägemodus zurückzukehren).

2.8 Anfängliche Einrichtung der Waage (Forts.)

2.8.6 Print-Menü

Mit dem Menü „Print" (Drucken) können Datenkommunikationseinstellungen eingegeben werden. Es enthält 9 Untermenüs: Reset (Rücksetzen), Baud rate (Baudrate), Parity Bit (Paritätsbit), Data Length (Datenlänge), Stop Bits (Stopbits), Auto Print (Autom. Drucken), Interval (Intervall), Stable (Stabil) und Save (Speichern).

Verfahren

DRUCKEN

Zur Auswahl eines Elements im Print-Menü gehen Sie folgendermaßen vor: **HINWEIS**: Wenn Sie vom vorherigen Menü zu diesem Menü vorgerückt sind, können Sie den ersten Schritt ignorieren.

Während der Indikator auf ON (Ein) steht, wird die Taste **G/N/T/*MENU*** (B/N/T/Menü) gedrückt, bis MENU erscheint. Wenn Sie die Taste **G/N/T/*MENU*** loslassen, erscheint CAL. Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS***, bis Print (Drucken) erscheint.

RÜCKSETZEN

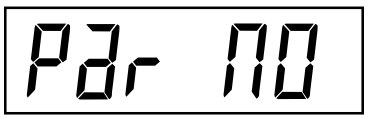
Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint rESETn (Zurücksetzen/Nein). Mit dieser Option kann das Print-Menü auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt werden. rESETn = Nein, d. h. also, dass die Einstellungen nicht zurückgesetzt werden. rESETy= Ja, woraufhin das gesamte Print-Menü wie folgt zurückgesetzt wird:
Baudrate = 2400, Parität = keine, Datenlänge = 7, Stopbit = 2.

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie entweder N (Nein) oder Y (Ja).

BAUDRATE

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint bd2400.

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie die gewünschte Baudrate. Die Baudratenoptionen sind: 1200, 2400, 4800 9600 und 19200. 2400 ist die Standardeinstellung.



PARITÄT

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint PAr NO. Hierbei handelt es sich um die Einstellung für das Paritätsbit.

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie als Parität NO=keine, Odd=ungerade, E=gerade. Die Standardeinstellung ist „Keine".

2.8 Anfängliche Einrichtung der Waage (Forts.)
2.8.6 Print-Menü (Forts.)

Verfahren (Forts.)

DATENLÄNGE

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint dAtA 7. Hierbei handelt es sich um die Datenlänge.

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie die gewünschte Datenlänge 7 oder 8. Die Standardeinstellung ist 7.

STOPBITS

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint StOP 2. Hierbei handelt es sich um die Einstellung für das Stopbit.

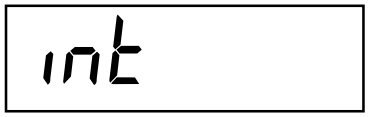
Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie das gewünschte Stopbit 1 oder 2. Die Standardeinstellung ist 2.

AUTOMATISCHES DRUCKEN

„Auto print" verfügt über Einstellungen, mit denen die Datenübertragung an einen Drucker oder PC ausgeschaltet, kontinuierlich eingeschaltet, zu gewissen voreingestellten Intervallen aktiviert oder bei Stabilität aktiviert werden kann. Bei der Einstellung „On stability" (Bei Stabilität) wird der erste stabile Wert, der nicht Null ist, nach jeder Änderung des Wägewertes ausgedruckt.

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint AP OFF.

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie entweder Off (Aus), Continuous (Kontinuierlich) oder On Stability (Bei Stabilität). Die Standardeinstellung ist OFF.



DRUCKEN IM INTERVALL

Wenn im vorhergehenden Schritt „Interval" ausgewählt wurde, können Sie jetzt ein Intervall von 1 bis 3600 Sekunden einstellen.

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint „int" und nach einigen Sekunden eine zweite Anzeige, auf der Sie die Zeit in Sekunden einstellen können.

Durch das Drücken der Taste **PRINT/*UNITS*** wird die Null von links nach rechts vorgerückt. Das links aufgeführte Beispiel gibt 10 Sekunden an.

HINWEIS: 0000 ist kein gültiger Eintrag.

2.8.6 Print-Menü (Forts.)

DRUCKEN IM INTERVAL (Forts.)

Durch das Drücken der Taste TARE rückt die Stelle von 1 auf 0 vor. Nachdem die gewünschte Anzahl von Sekunden eingegeben wurde, drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Stb OFF wird angezeigt.

STABIL

Wenn diese Option auf ON (Ein) eingestellt ist, können nur stabile Gewichtswerte gedruckt werden. Wenn diese Option auf OFF (Aus) gestellt wird, wird der unmittelbare Wert mit Stabilitätsanzeige gedruckt. Bei LFT (eichpflichtigen Anwendungen) ist diese Option auf ON (Ein) festgelegt.

Wenn Stb OFF erscheint, drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie entweder ON (Ein) oder OFF (Aus). Die Standardeinstellung ist OFF.

SPEICHERN

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***, um diesen Block zu beenden. Daraufhin erscheint SAVE (Speichern). Alle Einstellungen werden beibehalten.

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin werden die Einstellungen gespeichert und es erscheint das nächste Menü LOCSW (Sperrschalter). Oder drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS***, um zum Read-Menü zurückzukehren, ohne die Einstellungen zu speichern.

HINWEIS: (Wenn es sich um die anfängliche Einrichtung handelt, gehen Sie zum nächsten Abschnitt. Um Setup zu beenden, drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS***, um zu LOCKSW vorzurücken. Wählen Sie dann QUIT. Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***, um zum Wägemodus zurückzukehren).

2.8 Anfängliche Einrichtung der Waage (Forts.)

2.8.7 Lockout Switch-Menü

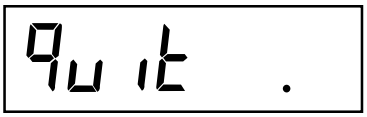
Das Lockout Switch-Menü (LOCSW - Sperrschalter) ist eine softwaregesteuerte Option, mit der die Einstellungen in den Menüs „Kalibrierung", „Einrichtung", „Ablesung" und „Drucken" gesperrt werden können, sodass deren Manipulation verhindert wird. Wenn diese Option zusammen mit dem Sperrschalter (CAL-Stecker) auf der Leiterplatte verwendet wird, können das Kalibrier-, Einrichtungs-, Ablesungsmenü und Druckmenü nur gelesen und nicht vom Bediener geändert werden. Oder die CAL-Stecker wird in ihrer Position belassen, und das LOCSW-Menü wird zum Verhindern unbeabsichtigter Änderungen verwendet.

Verfahren

Zur Auswahl eines Elements im Lockswitch-Menü gehen Sie folgendermaßen vor: **HINWEIS**: Wenn Sie vom vorherigen Menü zu diesem Menü vorgerückt sind, können Sie den ersten Schritt ignorieren.

2.8 Anfängliche Einrichtung der Waage (Forts.)

2.8.7 Lockout Switch-Menü (Forts.)



Verfahren (Forts.)

Während der Indikator auf ON (Ein) steht, wird die Taste **G/N/T/*MENU*** (B/N/T/Menü) gedrückt, bis MENU erscheint. Wenn Sie die Taste **G/N/T/*MENU*** loslassen, erscheint CAL. Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS***, bis LOCSW (Sperrschalter) erscheint.

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint LSTOFF (Sperrschaltereinrichtung aus). Mit dieser Einstellung kann das Setup-Menü gesperrt werden. OFF (Aus) ist freigegeben, ON (Ein) gibt nur eine Leseberechtigung (gesperrt). Dieses Menü ist ausgeblendet wenn der CAL-Stecker deinstalliert ist.

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie entweder ON (Ein) oder OFF (Aus).

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint LrdOFF (Ablesung sperren aus). Mit dieser Einstellung kann das Readout-Menü gesperrt werden. OFF (Aus) ist freigegeben, ON (Ein) gibt nur eine Leseberechtigung (gesperrt).

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie entweder ON (Ein) oder OFF (Aus).

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint LPtOFF (Druckmenü sperren aus). Mit dieser Einstellung kann das Print-Menü gesperrt werden. OFF (Aus) ist freigegeben, ON (Ein) gibt nur eine Leseberechtigung (gesperrt).

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie entweder ON (Ein) oder OFF (Aus).

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint LCLOFF (Kalibriermenü sperren aus). Mit dieser Einstellung kann das Menü „Calibration" gesperrt werden. OFF (Aus) ist freigegeben, ON (Ein) gibt nur eine Leseberechtigung (gesperrt). Dieses Menü ist ausgeblendet wenn der CAL-Stecker deinstalliert ist.

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und wählen Sie entweder ON (Ein) oder OFF (Aus).

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***, um diesen Block zu beenden. Daraufhin erscheint SAVE (Speichern).

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint Quit (Beenden).

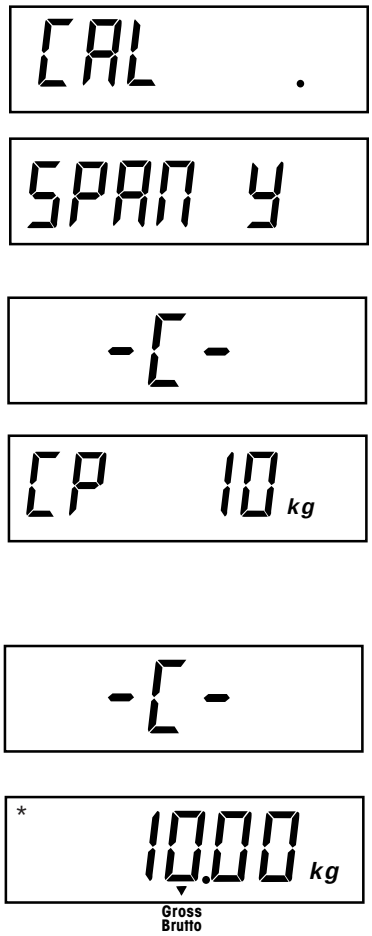
Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS***, um zu CAL vorzurücken, oder drücken Sie **G/N/T/*MENU***. Daraufhin kehrt der Indikator zu einem Wägemodus zurück.

HINWEIS: Zu diesem Zeitpunkt muss der Indikator kalibriert sein, und der CAL-Stecker darf nicht mehr mit dem CAL-Anschluss verbunden sein, damit die Menüs gesperrt werden können. Die obere Abdeckung des Indikators sollte freiliegen, damit man auf der CAL-Stecker zugreifen kann.

3. KALIBRIEREN UND VERSIEGELN

Beim Indikator des Modells CW-11 muss vor der Inbetriebnahme eine Messspannenkalibrierung vorgenommen werden. Durch eine Messspannenkalibrierung wird sichergestellt, dass der Indikator unter Verwendung von Gewichtswerten von ca. 20 % bis 100 % der Kapazität die Werte innerhalb der Spezifikation korrekt abliest. Zur Erzielung der besten Ergebnisse sollten Sie die Kalibrierung bei voller oder nahezu voller Kapazität vornehmen. Die Kalibrierung kann so eingestellt werden, dass entweder kg oder lb verwendet wird.

HINWEIS: Wird der Indikator bei eichpflichtigen Anwendungen eingesetzt, wird das Kalibrierungsmenü gesperrt und kann nicht aufgerufen werden. Dadurch wird verhindert, dass unbefugte Personen Änderungen an der Kalibrierung vornehmen. Vor Beginn der Kalibrierung muss sichergestellt werden, dass die Gewichte verfügbar sind. Wenn Sie mit der Kalibrierung beginnen und feststellen, dass die Kalibriergewichte nicht zur Verfügung stehen, beenden Sie das Menü. Der Indikator behält die zuvor gespeicherten Kalibrierungsdaten bei. Die Kalibrierung sollte nach Bedarf durchgeführt werden, um präzise Wägungen zu gewährleisten. Die zur Durchführung erforderlichen Gewichte sollten den Spezifikationsanforderungen der Waagenbasis entsprechen, die zusammen mit dem Indikator verwendet wird. Es kann entweder eine Messspannen- oder eine Linearitätskalibrierung vorgenommen werden. Die Messspannen-Kalibrierung überprüft den Nullpunkt und Kalibrierpunkt der vollen Messspanne. Die Linearitäts-Kalibrierung überprüft den Nullpunkt, den Kalibrierpunkt der mittleren und der vollen Messspanne.



Verfahren

MESSSPANNENKALIBRIERUNG

Während der Indikator auf ON (Ein) steht, wird die Taste **G/N/T/*MENU*** gedrückt, bis MENU erscheint. Wenn Sie die Taste **G/N/T/*MENU*** loslassen, erscheint CAL (Kalibrierung).

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint SPAN Y (Messspanne Ja).

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint -C-. Zu diesem Zeitpunkt MUSS die Waage stabil sein und einen Nullpunkt ermitteln. Nach einigen Sekunden wird der angeforderte Gewichtswert angezeigt. Auf der Beispielabbildung ist eine 10 kg-Waage dargestellt. (Der Kalibrierpunkt CP wurde auf 10 kg eingestellt.)

Legen Sie das angegebene Gewicht auf die Plattform. Halten Sie die Plattform während dieser Zeit stabil.

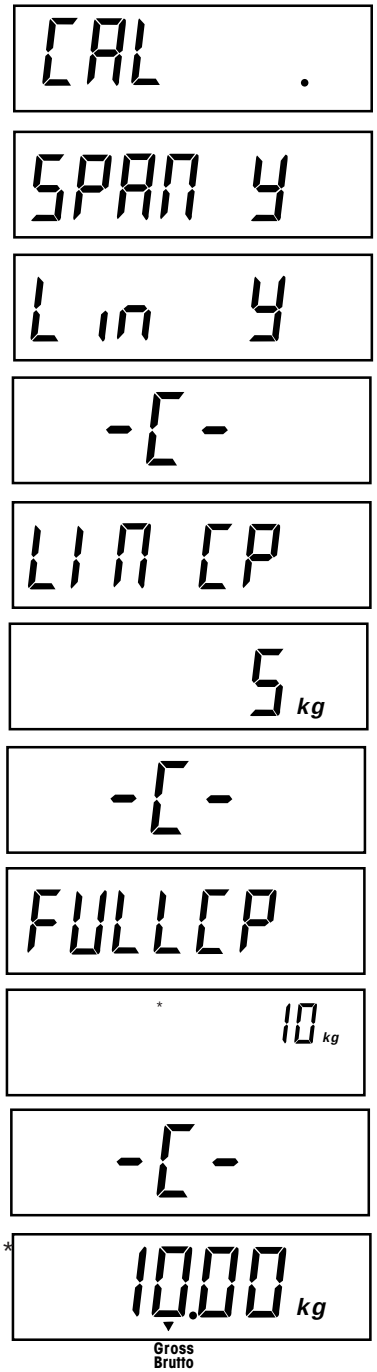
Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Es erscheint -C-, während der Indikator den Messwert speichert und dann den Gewichtswert des Gewichts anzeigt.

Wenn die Kalibrierung erfolgreich war, erscheint der Kalibrierungsgewichtswert und die Kalibrierungsdaten werden automatisch gespeichert. Wenn sie nicht erfolgreich war, siehe den Abschnitt zur Fehlersuche.

Nehmen Sie die Kalibrierungsgewichte von der Plattform ab.

HINWEIS: Wenn der Indikator für eichpflichtige Anwendungen eingesetzt wird, muss er kalibriert und der CAL-Stecker muss vom CAL-Anschluss abgetrennt werden, damit die Menüs gesperrt werden können. Die obere Abdeckung des Indikators sollte freiliegen, damit man auf den CAL-Stecker zugreifen kann. Einzelheiten über das Versiegeln für eichpflichtige Anwendungen sind Abschnitt 3.1 zu entnehmen.

3. KALIBRIEREN UND VERSIEGELN (Forts.)



Verfahren
LINEARITÄTSKALIBRIERUNG

Während der Indikator auf ON (Ein) steht, wird die Taste **G/N/T/*MENU*** gedrückt, bis MENU erscheint. Wenn Sie die Taste **G/N/T/*MENU*** loslassen, erscheint CAL (Kalibrierung).

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint SPAN Y (Messspanne Ja).

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS***. Daraufhin erscheint Lin Y (Linearität Ja).

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint -C-. Zu diesem Zeitpunkt MUSS die Waage stabil sein und einen Nullpunkt ermitteln. Nach einigen Sekunden blinkt auf der Anzeige zweimal die Meldung LIN CP, und der angeforderte Gewichtswert wird angezeigt. Auf der Beispielabbildung ist ein Mittelpunkt von 5 kg für eine 10 kg-Waage dargestellt.

Legen Sie das angegebene Gewicht auf die Plattform. Halten Sie die Plattform während dieser Zeit stabil.

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint -C-. Zu diesem Zeitpunkt MUSS die Waage stabil sein und einen Nullpunkt ermitteln. Nach einigen Sekunden blinkt auf der Anzeige zweimal die Meldung FULLCP, und der angeforderte Gewichtswert wird angezeigt.

Legen Sie das entsprechende Gewicht auf die Plattform und drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Es erscheint -C-.

Wenn die Linearitäts-Kalibrierung erfolgreich war, erscheint der Kalibrierungsgewichtswert und die Kalibrierungsdaten werden automatisch gespeichert. Wenn sie nicht erfolgreich war, siehe den Abschnitt zur Fehlersuche.

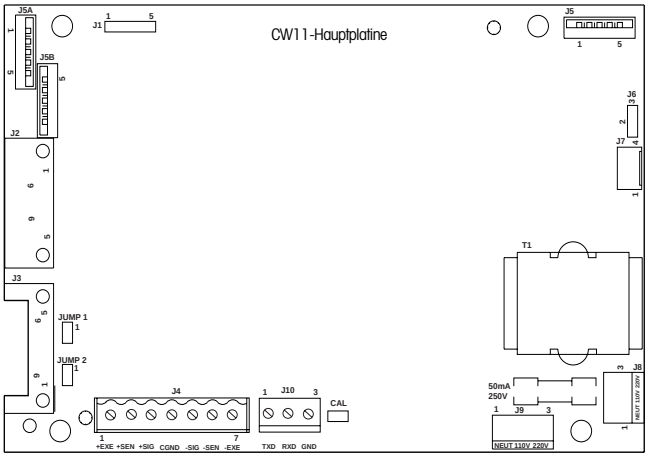
Nehmen Sie die Kalibrierungsgewichte von der Plattform ab.

HINWEIS: Wenn der Indikator für eichpflichtige Anwendungen eingesetzt wird, muss er kalibriert und der CAL-Stecker muss vom CAL-Anschluss abgetrennt werden, damit die Menüs gesperrt werden können. Die obere Abdeckung des Indikators sollte freiliegen, damit man auf den CAL-Stecker zugreifen kann. Einzelheiten über das Versiegeln für eichpflichtige Anwendungen sind Abschnitt 3.1 zu entnehmen.

Menu

3.1 Eichpflichtiger Betrieb (LFT) und Versiegeln für eichpflichtige Anwendungen

Der eichpflichtige Betrieb (LFT) wird mit Hilfe eines Sperrschalter (CAL-Stecker) ermöglicht, der sich auf der PC-Leiterplatte befindet. Vor der Durchführung dieses Verfahrens MUSS der Indikator eingerichtet und kalibriert sein.



PC-Leiterplattenanschlüsse

Verfahren

Richten Sie den Indikator ein und kalibrieren Sie ihn. Anschließend wird die Stromzufuhr zum Indikator unterbrochen.

An der Unterseite der hinteren Abdeckung des Indikators befinden sich zwei Schlitze. An jedem Schlitz befindet sich eine Federklammer, mit der die Abdeckung befestigt ist. Führen Sie das kleine Schraubendreherblatt in jeden Schlitz und lösen Sie die hintere Abdeckung. Nachdem die Abdeckung gelöst wurde, gehen Sie folgendermaßen vor:

Nehmen Sie die hintere Abdeckung ab. Innen befindet sich das Batteriefach, das mit der darunter befindlichen PC-Leiterplatte verdrahtet ist.

Falls Batterien installiert sind, müssen diese jetzt herausgenommen werden.

Entfernen Sie die vier Eckschrauben von der Batterie-Leiterplatte. Eine der Schrauben verfügt über eine Kreuzbohrung, an der bei eichpflichtigen Anwendungen eine Bleiplombe angebracht werden kann.

Heben Sie die Batterie-Leiterplatte vorsichtig an und aus dem Indikator heraus, wobei sichergestellt werden muss, dass die Drähte nicht vom Batteriestecker auf der PC-Hauptleiterplatte abgetrennt werden.

Siehe die Abbildung links und beachten Sie die Position des CAL-Steckers. Hier wird installierte der CAL-Stecker gezeigt. Zum **Sperren der Menüs** wird der CAL-Stecker abgetrennt und an einem Stift platziert. So kann der CAL-Stecker für den Fall einer Neukalibrierung aufbewahrt werden.

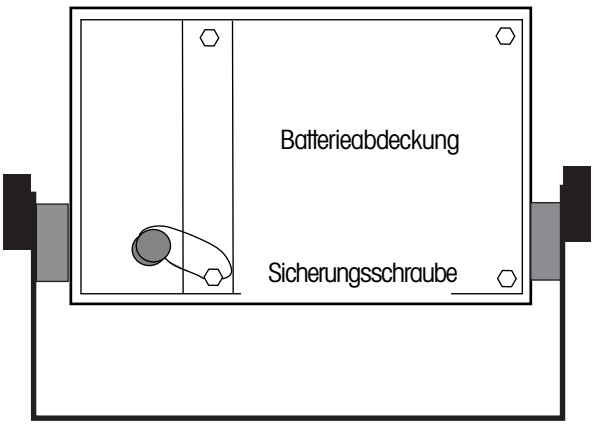
Menu

3.1 Eichpflichtiger Betrieb (LFT) und Versiegeln für eichpflichtige Anwendungen (Forts.)

Bauen Sie die untere Batterieabdeckung und die vier entsprechenden Schrauben wieder ein. Eine dieser Schrauben verfügt über eine Kreuzbohrung, an der eine Bleiplombe angebracht werden kann.

HINWEIS: Der CW-11 wurde getestet und entspricht den Anforderungen der Klasse III des NIST Handbuchs 44.

Nachdem der Indikator getestet und von einem behördlichen Vertreter der lokalen Behörde für Maße und Gewichte als den örtlich geltenden Vorschriften entsprechend beurteilt wurde, kann er wie folgt versiegelt werden:



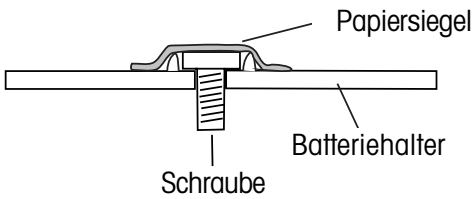
Indikator versiegeln

BLEIDRAHTPLOMBE

Siehe Abbildung links. Führen Sie die Drahtplombe durch die Löcher in der Schraube und dem Gewinde (siehe Abbildung) und drücken Sie die Bleiplombe in Position.

PAPIERSIEGEL

Wenn eine Überwachungsliste oder ein Papiersiegel verwendet wird, muss die Flachkopfschraube (6-32) an der Batterieabdeckung befestigt und das Siegel über dem Schraubenbereich angebracht werden.

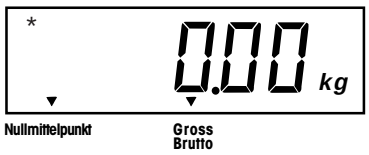


INDIKATOR SCHLIESSEN

Nachdem der Indikator kalibriert und versiegelt wurde, wird die hintere Abdeckung wieder eingebaut und eingerastet. Schließen Sie die Stromversorgung wieder am Indikator an und überprüfen Sie den Betrieb.

4. BETRIEB

Vor der Inbetriebnahme des Indikators muss sichergestellt werden, dass er korrekt eingerichtet und kalibriert wurde. Siehe Abschnitt 2 und 3 und überprüfen Sie die Einstellungen. Es werden vier Tasten verwendet: **ON/ZERO/*OFF*** = Stromzufuhr ein oder AUS, **PRINT/*UNITS*** = kurzes Drücken = druckt Daten, langes Drücken = ändert die Maßeinheit, **G/N/T/*MENU*** - kurzes Drücken = Brutto, Netto oder Tara anzeigen, langes Drücken = Setup-Menü aufrufen, **TARE** - kurzes Drücken = Tara eingeben.



4.1 Indikator einschalten

Drücken Sie die Taste **ON/ZERO/*OFF*** und halten Sie sie gedrückt, bis die LCD-Anzeige erscheint; lassen Sie dann die Taste **ON/ZERO/*OFF*** los. Auf der Anzeige erscheint kurz eine Segmentprüfung, die Software-Revisionsnummer des Indikators, und dann wird ein Wägemodus aufgerufen. Wenn der Indikator korrekt eingerichtet und angeschlossen wurde, sollte die Anzeige wie links abgebildet erscheinen. Die Dezimalkommaposition kann je nach Einrichtung des Indikators unterschiedlich sein.

4.2 Indikator ausschalten

Zum Ausschalten des Indikators wird die Taste **ON/ZERO/*OFF*** gedrückt, bis OFF (Aus) erscheint.

4.3 Nullbetrieb

Drücken Sie nur kurz auf die Taste **ON/ZERO/*OFF*,** um den Indikator auf Null zu stellen. Die Anzeige bestätigt diese Aktion, indem die ausgewählte Maßeinheit gefolgt von einer Nullanzeige erscheint.

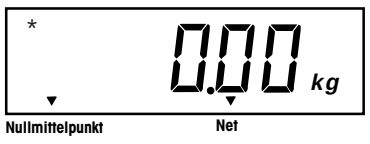
HINWEIS: Der stabile Cursor muss beleuchtet sein, damit der Nullbetrieb akzeptiert werden kann.

Platzieren Sie das zu wiegende Objekt auf die Waagenplattform. Auf der Anzeige erscheint ein Beispiel von 5 kg Bruttogewicht.

4.4 Tarabetrieb

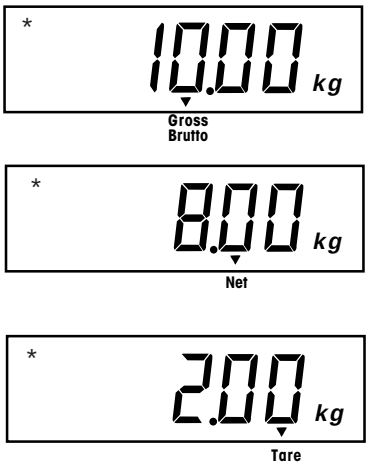
Wenn Material oder Objekte in einem Behälter gewogen werden, wird durch Tarieren das Behältergewicht im Speicher des Indikators gespeichert. Zum Speichern des Behältergewichts gehen Sie folgendermaßen vor:

Platzieren Sie den Behälter auf die Waage. Das gezeigte Beispiel beträgt 2 kg.



Drücken Sie die **TARE**-Taste. Die Waage wird tariert und zeigt das Nettogewicht an.

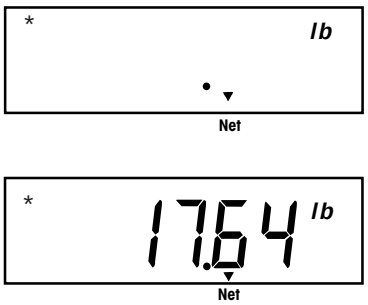
4. BETRIEB (Forts.)



4.5 Brutto/Netto/Tara abrufen

Nachdem ein Behälter auf die Plattform platziert und tariert wurde, wird sein Gewicht im Speicher abgespeichert. Wenn man jetzt Material in den Behälter gibt, wird es als Netto-Gewicht (NET) angezeigt. Das Bruttogewicht ist eine Kombination aus tariertem Gewicht und Material. Mit der Taste **G/N/T/*MENU*** können Sie auch zwischen GROSS- (Brutto), NET- (Netto) und TARE- (Tara) Gewicht hin- und herschalten.

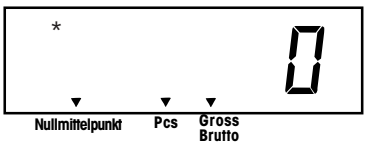
Drücken Sie wiederholt auf die Taste **G/N/T/*MENU*** (kurzes Drücken), um die Werte für Brutto, Tara und Netto zu durchlaufen. In der Musterabbildung wird ein Taragewicht von 2 kg gezeigt, das einen Behälter simuliert, ein Nettogewicht von 8 kg, das das Material in einem Behälter darstellt, und ein Bruttogewicht von 10 kg, bei dem es sich das Gesamtgewicht von Behälter und Material handelt. Nach 3 Sekunden kehrt die Anzeige zum Nettogewicht zurück.



4.6 Betrieb mit Einheitenwechsel

Zum Umschalten zwischen Maßeinheiten gehen Sie folgendermaßen vor:

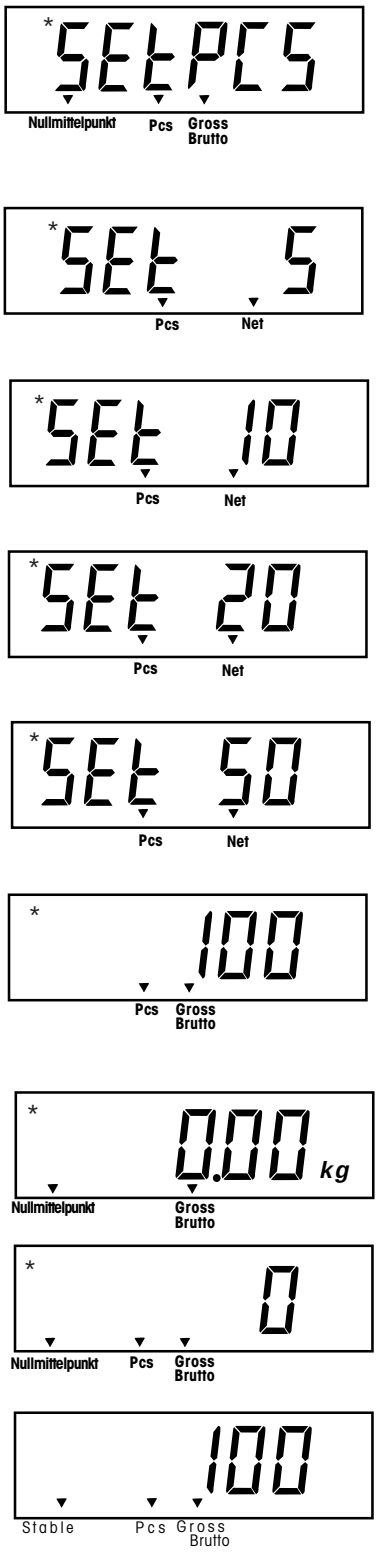
Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und halten Sie sie gedrückt, bis die Anzeige zur ausgewählten Maßeinheit wechselt. Je nach aktivierten Einheiten im Menü können Sie zwischen g, lb, kg oder oz wählen. In der Beispielanzeige wird eine Last von 8 kg gezeigt, deren Anzeige auf lb wechselte. Dieses Gewicht wird als Nettogewicht dargestellt, da ein Taragewicht von 2 kg verwendet und abgespeichert wurde.



4.7 Betrieb mit Stückzählung

Die Stückzählung ist nur dann aktiviert, wenn diese Option im Readout-Menü auf ON (Ein) gesetzt wurde. Siehe Abschnitt 2.8.4. Im Stückzählungsmodus zeigt der Indikator die Menge der auf die Plattform platzierten Teile an. Der Indikator legt die Menge auf Grund des durchschnittlichen Stückgewichts einer Probe fest. Alle Teile müssen in etwa das gleiche Gewicht haben, damit genaue Messungen erzielt werden können.

4. BETRIEB (Forts.)



4.8 Ein neues durchschnittliches Stückgewicht (APW) festlegen

Wenn das APW nicht zuvor berechnet wurde, gehen Sie folgendermaßen vor:

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und halten Sie sie gedrückt, bis der Pcs-Cursor erscheint.

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***. Daraufhin erscheint SEtPCS (Stückzahl einstellen). Diese Anzeige erscheint ca. 1 Sekunde lang, anschließend erscheint SEt 5.

Wählen Sie eine andere Probengröße, indem Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** drücken und gedrückt halten. Die Optionen sind 5, 10, 20 und 50. Legen Sie die Proben für die Stückzählung auf die Plattform.

Drücken Sie die Taste **G/N/T/*MENU***, um die aktuelle Probe zu akzeptieren Das neue APW ist jetzt festgelegt. Legen Sie die Teile zur Stückzählung auf die Plattform oder in einen Behälter. Wenn ein Behälter verwendet wird, muss der leere Behälter zuerst tariert werden.

Es können auf der Plattform zusätzliche Teile hinzugefügt werden, solange das ursprünglich eingegebene Probegewicht mit dem Gewicht der zu wägenden Teile übereinstimmt.

4.9 Zu einem Wägemodus zurückkehren

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS***, bis die gewünschte Maßeinheit auf der Anzeige erscheint: kg, lb oder g.

4.10 Zu einem voreingestellten durchschnittlichen Stückgewicht (APW) zurückkehren

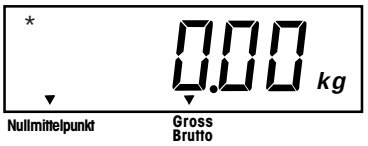
Wenn das APW zuvor berechnet wurde, speichert der Indikator diesen Wert ab. Zur Verwendung eines zuvor eingestellten APW gehen Sie folgendermaßen vor:

Drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** und halten Sie sie gedrückt, bis der Pcs-Cursor erscheint.

Legen Sie die Proben auf die Plattform. Die Anzeige gibt die Stückzahl auf Grund der zuvor eingegebenen Daten an. Das links aufgeführte Beispiel gibt 100 Stück an.

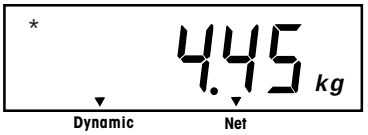
VORSICHT:
WENN DIE STROMVERSORGUNG AUSGESCHALTET WIRD, KEHRT APW IMMER ZUM STANDARDWERT 5 ZURÜCK.

4. BETRIEB (Forts.)



Beispiel Behältergewicht

Tariertes Behältergewicht



Angezeigtes durchschnittliches Tiergewicht

4.11 Tierwägung

Die Tierwägung ist nur dann aktiviert, wenn die Option „Ani" im Read-Menü im alternativen Modus auf ON (Ein) gestellt und die Tierprobenzeit und die Tieranzeigezeit im Setup-Menü eingestellt wurden. Siehe Abschnitt 2.8.4 und 2.8.5. In diesen Menüs kann die Tierprobenzeit auf einen Wert von bis zu 10 Sekunden und die Anzeigezeit des durchschnittlichen Tiergewichts auf bis zu 10 Sekunden eingestellt werden. Für sehr aktive Objekte werden längere Probenzeiten verwendet.

Während sich der Indikator in einem Wägemodus befindet, wird (ggf.) ein Aufnahmebehälter auf die Basis gestellt. Drücken Sie kurz auf die **TARE**-Taste, um das Behältergewicht zu tarieren.

Platzieren Sie das Objekt in den Behälter und drücken Sie kurz auf **PRINT/*UNITS***. Die Anzeige führt entsprechend der von Ihnen eingestellten Sekundenzahl einen Countdown durch, mittelt das Gewicht des Objekts und zeigt diesen Wert anschließend über den Zeitraum hinweg an, den Sie zuvor gewählt haben. Das angezeigte durchschnittliche Gewicht ist stabil. Dieser Wert wird auch an die RS232-Schnittstelle übertragen.

Am Ende des Countdowns wird das tatsächliche Gewicht angezeigt, während der Indikator zu einem normalen Wägemodus zurückkehrt. Wenn sich das Objekt sehr viel bewegt, fluktuiert das Anzeigegewicht.

Drücken Sie die **TARE**-Taste, um das Behältergewicht aus dem Speicher zu löschen, es sei denn, Sie möchten mit dem selben Behälter zusätzliche Objekte wiegen. Der Indikator befindet sich jetzt in einem normalen Wägemodus.

4. BETRIEB (Forts.)

4.12 RS232-Befehle

Die gesamte Kommunikation erfolgt im standardmäßigen ASCII-Format. Der Indikator erkennt die in folgender Tabelle aufgeführten Zeichen. Die ungültige Befehlsantwort „ES" zeigt an, dass der Indikator den Befehl nicht erkannt hat. Befehle, die an den Indikator gesendet werden, müssen mit einem CR-Zeichen oder einem CR/LF-Zeichen beendet werden. Die Datenausgabe des Indikators wird stets mit einem CR/LF-Zeichen beendet.

4.12.1 Ausgabeformate

Die Datenausgabe kann in zwei Weisen eingeleitet werden: 1) Durch Drücken von **PRINT/*UNITS***, 2) durch das Senden eines Druckbefehls („P") von einem Computer oder einer Leiterplatte.

Das Ausgabeformat wird in der nachfolgenden RS232-Befehlstabelle dargestellt.

RS232-BEFEHLSTABELLE

Befehlszeichen	Beschreibung
?	Aktuellen Modus drucken: kg, g, lb., oz.
P	Dieselbe Funktion wie das Drücken der Taste PRINT (Drucken).
T	Dieselbe Funktion wie das Drücken der Taste TARE (Tara).
Z	Dieselbe Funktion wie das Drücken der Taste ZERO (Null).
xS	Nur wenn stabil drucken. Wobei x=0 aus und x=1 ein.
AS	Sendet automatisch Daten, wenn nach Bewegung Stabilität erreicht wurde.
xxxxS	Senden in Intervallen. Wobei xxxx=1 bis 3600 Sekunden.
CS	So schnell wie möglich senden (kontinuierliches Drucken).
M	Zählt zur nächsten aktivierten Einheit hoch.

Zum Ausschalten von automatischem Drucken, Drucken in Intervallen oder kontinuierlichem Drucken wird „1S" oder „0S" gesendet, um zum normalen Druckmodus zurückzukehren.

4.13 Daten drucken

Das Drucken von Daten auf einem externen Computer oder Drucker setzt voraus, dass die Kommunikationsparameter zuerst im Print-Menü eingestellt wurden. Anweisungen für die korrekte Einrichtung finden Sie in Abschnitt 2.8.6. „Druck-Menü".

Zum Drucken von Daten drücken Sie die Taste **PRINT/*UNITS*** kurz. Die Anzeige bestätigt diese Aktion durch kurzes Blinken.

HINWEIS: Wenn Sie diese Taste zu lange gedrückt halten, rückt die Anzeige auf eine andere Maßeinheit vor.

5. PFLEGE UND WARTUNG

Damit der Indikator weiterhin ordnungsgemäß funktioniert, sollte das Gehäuse sauber und frei von Fremdkörpern gehalten werden. Es kann gegebenenfalls ein mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchtetes Tuch verwendet werden.

5.1 Fehlersuche

SYMPTOM	MÖGLICHE URSACHE(N)	ABHILFEMASSNAHME
Das Gerät schaltet sich nicht ein.	Adapter ist nicht eingesteckt oder nicht richtig angeschlossen.	Netzkabelanschlüsse überprüfen. Sicherstellen, dass der Adapterstecker ganz im Indikator eingesteckt ist.
	Die Batterien sind leer oder nicht richtig eingelegt.	Batterieanschluss überprüfen. Ausrichtung der Batterien überprüfen. Batterien ersetzen.
	Folienschalterfehler.	Funktionen des Folienschalters überprüfen.
Der Indikator kann nicht auf Null gestellt werden bzw. stellt sich beim Einschalten nicht auf Null.	Last auf der Waage überschreitet den im Parameter ZERO des Setup-Menüs zulässigen Null-Prozentsatz.	Last auf der Waagenbasis entfernen, sodass ein Wert unter dem eingegebenen Nullprozentsatz erscheint. Zulässigen Nullprozentsatz im Parameter ZERO des Setup-Menüs ändern.
	„Nulldaten beibehalten" ist im Waagenmenü aktiviert.	Normaler Betrieb, wenn diese Funktion deaktiviert ist.
Die Nullmittelpunktanzeige des Indikators ist unregelmäßig bzw. es erscheint keine Anzeige, wenn keine Last auf der Waagenbasis aufgelegt ist.	Die Bewegung der Waagenbasis bzw. andere Störungen überschreiten die Nullmittelpunktkriterien.	Störungen ausschalten bzw. Bewegung reduzieren. Den AZT-Pegel im Readout-Menü erhöhen. Den Mittelungspegel im Readout-Menü erhöhen.

5. PFLEGE UND WARTUNG (Forts.)

5.1 Fehlersuche (Forts.)

SYMPTOM	MÖGLICHE URSACHE(N)	ABHILFEMASSNAHME
Das Gewicht kann nicht in der gewünschten Gewichtseinheit angezeigt werden.	Gewünschte Einheit im Readout-Menü nicht eingeschaltet.	Die gewünschte Einheit im Readout-Menü aktivieren. Siehe Abschnitt 2.8.5. Umwandlung zu groß (in der Regel in g).
RS232 funktioniert nicht.	RS232-Kommunikationsparameter falsch eingerichtet. Falsche oder lockere Kabelverbindungen.	Kommunikationsparameter überprüfen. Kabelanschlüsse überprüfen.
Gerät kann nicht kalibriert werden.	Waagenbasis abgetrennt. SETUP-Sperrschalter auf ON (Ein) und CAL-Stecker auf Leiterplatte auf offene Position eingestellt. Falscher Wert für Kalibriergewicht.	Anschlüsse überprüfen. Im LocSW-Menü LCL auf OFF (Aus) und CAL-Stecker auf Leiterplatte auf kurzgeschlossene Position einstellen. Siehe Abschnitt 2.3 und 2.8.7. Korrekte Kalibriergewichte verwenden.

5.2 Liste mit Fehlercodes

Die folgende Liste beschreibt die verschiedenen Fehlercodes, die auf der Anzeige erscheinen können, und die empfohlenen Abhilfemaßnahmen.

LoBat	Wird angezeigt, wenn die Batterien schwach sind. Es verbleiben ca. 20 Minuten Betriebszeit.
Error 1	Gibt einen Überlastzustand an.
Error 2	Gibt einen Unterlastzustand an.
Error 7	EEPROM-Daten inkorrekt.
Error 14	Null überschreitet ZERO% und kann nicht auf Null gestellt werden.
Err 21	Kalibrierdaten stimmen nicht mit den Einstellungen für volle Waagenkapazität, Teilstrichgröße und Kalibrierpunkt überein. Die Einstellungen müssen wiederhergestellt oder der Indikator muss mit den aktuellen Einstellungen neu kalibriert werden.

5.3 Wartungsinformationen

Wenn Ihr Problem in Abschnitt „Fehlersuche" nicht gelöst oder beschrieben wird, müssen Sie sich an einen zugelassenen Service-Vertreter von Ohaus wenden. Wenn Sie in Deutschland Hilfe benötigen, rufen Sie bitte die OHAUS GmbH, unter Tel.: +49 (0) 641 / 7 10 23 an. Ein Produktservice-Spezialist von Ohaus wird Ihnen dann weiterhelfen.

5.4 Technische Daten

Materialien

Gehäuse aus Edelstahl
Tastatur/Anzeige mit Polyesterfolie

Umgebungsbedingungen

Die technischen Daten gelten bei folgenden Umgebungsbedingungen:

Umgebungstemperatur	-10° C bis 40 C/ 14 °F bis 113 °F
Relative Feuchte	10 %.....95 %, nicht kondensierend
Höhe über dem Meeresspiegel	bis zu 4000 m

Die Betriebsfähigkeit wird bei Umgebungstemperaturen zwischen 5 und 40 °C gewährleistet.

5.4 Technische Daten (Forts.)

Kapazität (lb oder kg)	5 bis 20.000*
Teilstriche (Ablesbarkeit) lb oder kg	0,001 bis 5*
Anzeigeäuflösung	1:5000 LFT oder 1: 20.000 NichtLFT*
Wagemodi	lb, kg, oz, g*
Funktionen	Stückzählung, Tierwägung
Überlastanzeige-Kapazität	Kapazität plus 9 d
Stabilisierungszeit	< 3 Sekunden
Autom. Nullpunktnachführung (AZT)	0.5, 1, oder 3 Teilstriche*
Nulleinstellungsbereich	2%, 18%, oder 100% der Kapazität *
Messspannenkalibrierung	Drucktaste (wählbar von 20 % bis 100 % der Waagenbasiskapazität)
Wägesystem	Analog-Wägezelle mit Dehnungsmesser
Wägezellen-Erregungsspannung	5 V Gleichstrom
Eingangsempfindlichkeit der Wägezelle	Bis zu 3 mV/V
Wägezellenantrieb	60 mA bei 5 V Gleichstrom (betreibt bis zu 4 Wägezellen zu je 350 Ohm)
Anzeige (in/cm)	LCD (1,0/25,4)
Stromversorgung	120 oder 230 V AC und 240 V AC, 43-63 Hz oder 6 Alkalibatterien der Größe C
Typische Batterielebensdauer	100 Stunden bei einer Wägezelle mit 350 Ohm, 40 Stunden bei vier Wägenzellen
Betriebstempertatur	-10 °C bis 40 °C (14 °F bis 113 °F)
Tastatur	4 Funktions-Folienschalter
Abmessungen (BxTxH) (cm/in)	20,0 x 17,2 x 7,7/8,25 x 6,75 x 3
Abmessungen der Versandverpackung (cm/in)	17,7 x 22,8 x 31,7/7 x 9 x 12,5
Nettogewicht (lb/kg)	4,3/1,9
Versandgewicht (lb/kg)	7/3,1

* Vom Benutzer wählbar

GARANTIE

Auf Ohaus-Produkte wird ab Datum der Auslieferung über die Dauer des Garantiezeitraums hinweg eine Garantie gegen Material- und Herstellungsmängel gegeben. Während des Garantiezeitraums wird Ohaus kostenlos jegliche Komponente(n), die sich als defekt erweist (erweisen), reparieren oder nach eigenem Ermessen ersetzen, wenn das Produkt bei Vorauszahlung der Versandkosten an Ohaus zurückgeschickt wird.

Die Garantie gilt nicht, wenn das Produkt durch einen Unfall oder durch Missbrauch beschädigt wurde, wenn es radioaktiven oder korrodierenden Materialien ausgesetzt wurde, wenn Fremdkörper das Innere des Produkts durchdrungen haben oder wenn es auf Grund einer Reparatur oder Modifikation beschädigt wurde, die nicht von Ohaus durchgeführt wurde. Wenn keine ordnungsgemäß zurückgeschickte Garantieregistrierungskarte vorliegt, beginnt der Garantiezeitraum am Datum der Lieferung an den befugten Händler. Ohaus Corporation gibt keine sonstige ausdrückliche oder stillschweigende Garantie. Ohaus Corporation ist nicht haftbar für irgendwelche Folgeschäden.

Da die Gesetzgebung in Bezug auf Garantien von Bundesstaat zu Bundesstaat und von Land zu Land anders ist, wenden Sie sich bitte an Ohaus oder Ihren örtlichen Ohaus-Händler, wenn Sie weitere Einzelheiten erfahren wollen.

Ohaus Corporation
19A Chapin Road,
P.O. Box 2033
Pine Brook, NJ 07058, USA
Tel: (973) 377-9000
Fax: (973) 593-0359
www.ohaus.com

Ohaus UK Ltd
64 Boston Road, Beaumont Leys
Leicester LE4 1AW,
ENGLAND
Tel: 9-011.....+(44)116 234 5075

Ohaus GmbH, Deutschland
Ockerweg 3a
D-35390 Giessen,
GERMANY
Tel: 9-011.....+49 641 71023

Ohaus s.a.r.l
85, Rue Joseph-Bertrand, BP 30
78221 Viroflay,
FRANCE
Tel: 9-011.....+33 (1) 39 24 01 93

Ohaus
Motores, 178
08038 Barcelona,
SPAIN
Tel: 9-011.....+34 93 223 76 06

Ohaus
Italian Representative Office
Via Vialba, 42
20026 Novate Milanese (MI),
ITALY
Tel: 9-011.....+39 02 33332297

Ohaus Poland
ul. Iwonicka 39
PL 02-924 Warsawa,
POLAND
Tel: 9-011.....+4822 651 9232/8897

OHAUS Europe
Heuwinkelstrasse
P.O. Box OH-EU
CH-8606 Nänikon,
SWITZERLAND
Tel: 9-011.....+41-1-944 33 66

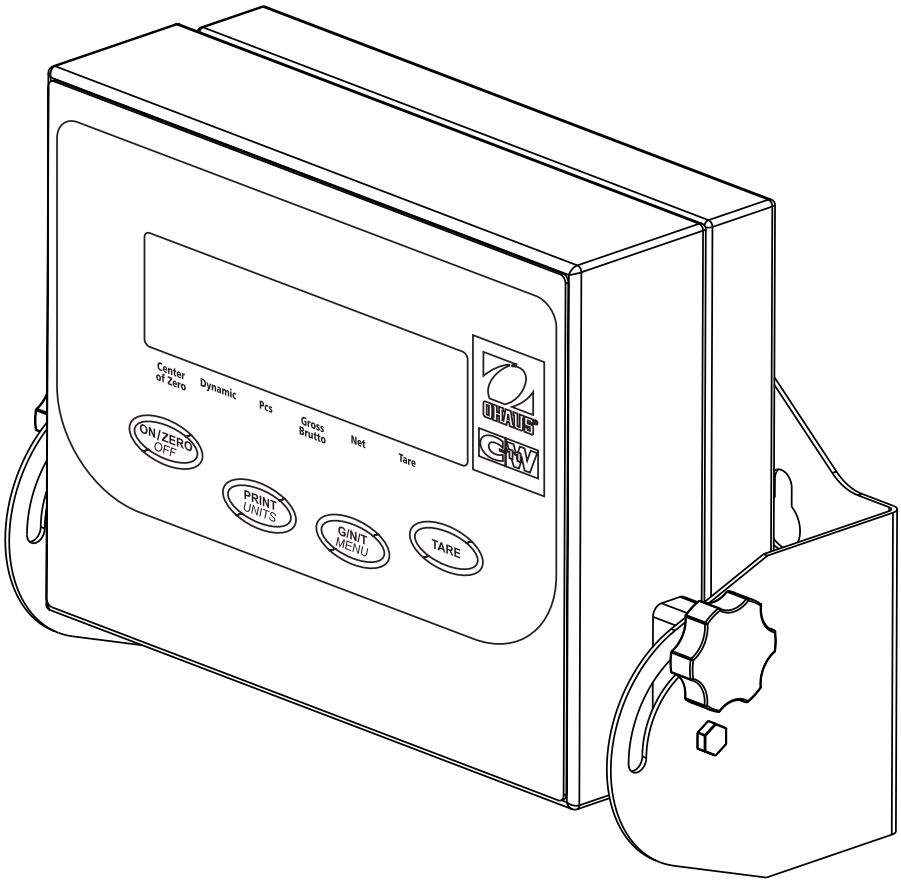
Ohaus Corporation Representation in CIS
Sretensky Blv. 6/1, Office 6
101000 Moscow, Russian Federation
Tel: 9-011.....+7 095 921 4897

Ohaus MEC Region
Hatarhalom u 4
1173 Budapest,
HUNGARY
Tel: 9-011.....+36 1 253 07 04

Weltweite Geschäftsstellen.
www.ohaus.com

Teilenr. 71152738 © Ohaus Corporation 2002, alle Rechte vorbehalten.

Indicatore Modello CW-11
Manuale Di Istruzioni



Declaration of Conformity

The undersigned, representing the following manufacturer

Ohaus Corporation
19A Chapin Road
P.O. Box 2033
Pine Brook, NJ 07058
USA

hereby declares that the following products are in conformity with the EEC directives listed below (including any and all modifications).

Indicator model: CW-11

Marking	Directive	Standard
CE	73/23/EEC Electrical equipment for use within specified voltage limits	EN60950: 1992 + A1: 1993 + A2: 1993 + A3: 1995 + A4: 1997 Safety of Information Technology Equipment
CE	89/336/EEC Electromagnetic compatibility	EN61326: 1997 + A1: 1998 Electrical equipment for measurement, control and laboratory use
CE T5980	90/384/EEC Non automatic weighing instruments	EN45501: 1992 Metrological aspects of nonautomatic weighing instruments

Ted Xia
President
Ohaus Corporation

FCC NOTE: THIS EQUIPMENT HAS BEEN TESTED AND FOUND TO COMPLY WITH THE LIMITS FOR A CLASS A DIGITAL DEVICE, PURSUANT TO PART 15 OF THE FCC RULES.

THESE LIMITS ARE DESIGNED TO PROVIDE REASONABLE PROTECTION AGAINST HARMFUL INTERFERENCE WHEN THE EQUIPMENT IS OPERATED IN A COMMERCIAL ENVIRONMENT. THIS EQUIPMENT GENERATES, USES, AND CAN RADIATE RADIO FREQUENCY ENERGY AND, IF NOT INSTALLED AND USED IN ACCORDANCE WITH THE INSTRUCTION MANUAL, MAY CAUSE HARMFUL INTERFERENCE TO RADIO COMMUNICATIONS. OPERATION OF THIS EQUIPMENT IN A RESIDENTIAL AREA IS LIKELY TO CAUSE HARMFUL INTERFERENCE IN WHICH CASE THE USER WILL BE REQUIRED TO CORRECT THE INTERFERENCE AT HIS OWN EXPENSE.

This class A digital apparatus complies with Canadian ICES-003.

Cet appariel numérique de la classe A est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

Before plugging in the Indicator, make sure that the voltage of the power adapter and plug match.

INDICE

BREVE DESCRIZIONE DEI COMANDI E FUNZIONI INDICATORE 7
1. PRESENTAZIONE DELL'INDICATORE 8
1.1 Introduzione 8
1.1.1 Caratteristiche 8

2. INSTALLAZIONE 9
2.1 Disimballaggio e Verifica 9
2.2 Selezione dell'ubicazione 9
2.3 Collegamento dell'indicatore ad una piattaforma di pesatura 9
2.4 Comunicazioni di connessione 11
2.5 Note cautelative 11
2.6 Collegamento all'alimentazione 11
2.6.1 Comunicazioni di connessione 11
2.6.2 Alimentazione AC 11
2.6.3 Funzionamento dell'indicatore 12
2.7 Protezione di settaggio 12
2.8 Settaggio iniziale 12
2.8.1 Funzioni di controllo 12
2.8.2 Struttura menu 13
2.8.3 Informazioni sulla capacità della cella di carico 14
2.8.4 Menu di settaggio 15
2.8.5 Menu Readout (Menu di lettura) 17
2.8.6 Menu Print (Stampa) 22
2.8.7 Lockout Switch Menu (Menu blocco commutazione) 24

3. CALIBRAZIONE E SIGILLATURA 26
3.1 Funzionamento in versione omologata (Validità per le transazioni commerciali) e relativa sigillatura 28

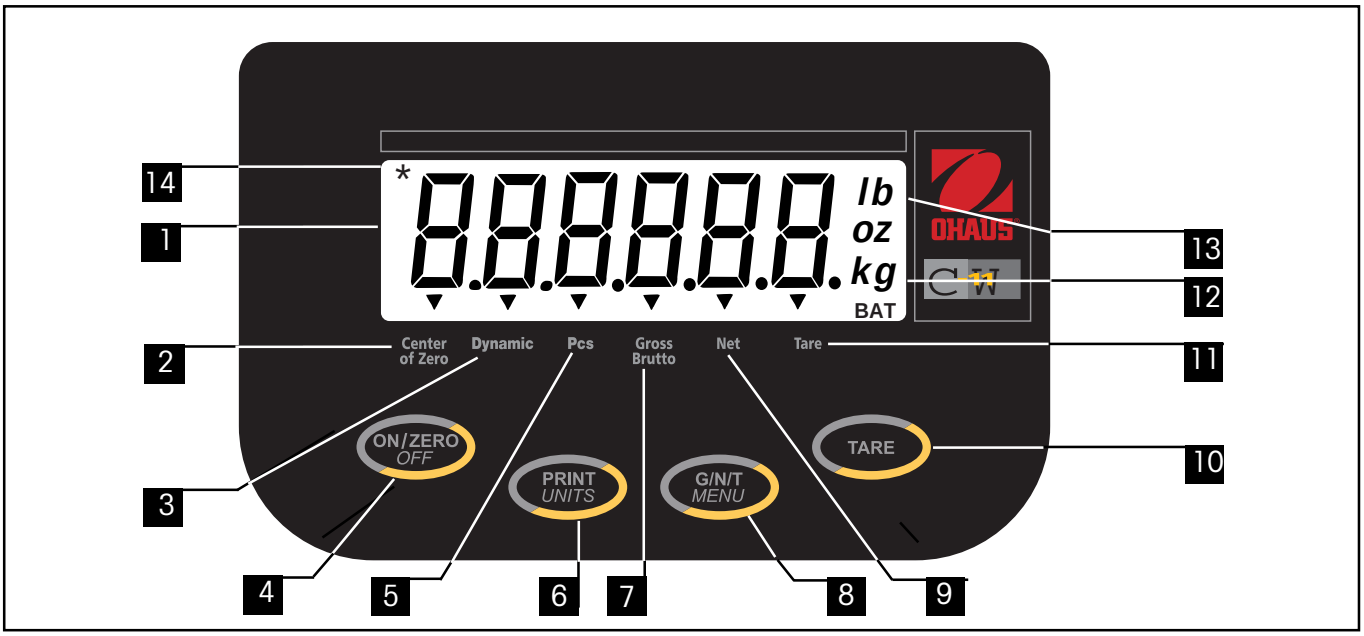
4. FUNZIONAMENTO 30
4.1 Accensione dell'indicatore 30
4.2 Spegnimento dell'indicatore 30
4.3 Funzionamento Azzeramento 30
4.4 Funzionamento Tara 30
4.5 Funzionamento richiamo peso lordo/netto/tara 31

INDICE (Cont.)

4.6 Funzionamento interruttore unità 31
4.7 Funzionamento conteggio pezzi 31
4.8 Stabilire un nuovo peso medio di un pezzo 32
4.9 Ritorno a una modalità pesata 32
4.10 Ritorno a un APW preimpostato 32
4.11 Pesata animale 33
4.12 Comandi RS232 34
4.12.1 Formati di uscita 34
4.13 Dati di stampa 34

5. CURA E MANUTENZIONE 35
5.1 Diagnostica 35
5.2 Lista codici di errore 37
5.3 Informazioni sull'assistenza tecnica 37
5.4 Dati tecnici 37

BREVE DESCRIZIONE DEI COMANDI E FUNZIONI INDICATORE



N°	Denominazione	Funzione
1	Display	Display a cristalli liquidi (LCD), indica il peso e le informazioni sulle modalità ed il settaggio.
2	Centro di zero	Indicatore a cristalli liquidi (LCD), indica Center of Zero (Centro di zero) quando è compreso all'interno di +/- 0,25 d.
3	Dinamico	Indicatore a cristalli liquidi (LCD), indica che l'indicatore è in modalità pesata dinamica.
4	Pulsante ON/ZERO/OFF	Abilita o disabilita l'indicatore. Utilizzo secondario, fornisce una funzione zero.
5	Pcs	Visualizzazione indicatore a cristalli liquidi (LCD), indica la funzione del conteggio dei pezzi.
6	Pulsante Print (Stampa)/Units (Unità)	Pressione breve – stampa i dati indicati sul display All'interno dei menu, ciascuna pressione avanza orizzontalmente attraverso i menu. Finalizza una selezione menu.
7	Lordo	Visualizzazione indicatore a cristalli liquidi (LCD), indica la funzione del peso lordo.
8	Pulsante G/N/T/Menu	Richiama peso lordo/netto/tara. Una pressione lunga consente l'inserimento nei menu. All'interno dei menu avanza attraverso le voci di menu individuali.
9	Netto	Visualizzazione indicatore a cristalli liquidi (LCD), indica la funzione del peso netto.
10	Pulsante Tare (Tara)	Quando viene premuto, immette il valore di tara nella memoria.
11	Tare	Visualizzazione indicatore a cristalli liquidi (LCD), indica la funzione del peso di tara.
12	kg g	Visualizzazione indicatore a cristalli liquidi (LCD), quando acceso, indica il peso in chilogrammi. Visualizzazione indicatore a cristalli liquidi (LCD), quando acceso, indica il peso in grammi.
13	lb oz	Visualizzazione indicatore a cristalli liquidi (LCD), quando acceso, indica il peso in libbre. Visualizzazione indicatore a cristalli liquidi (LCD), quando acceso, indica il peso in once.
14	*	Indicatore di stabilità, quando acceso, indica il peso stabile.

1. PRESENTAZIONE DELL'INDICATORE

1.1 Introduzione

Grazie per aver deciso di acquistare un Indicatore CW-11 della Ohaus. L'Indicatore CW-11 Ohaus è un indicatore elettronico robusto, affidabile, IP65 progettato per un facile funzionamento in ambiti di lavaggio completo. L'indicatore è in grado di azionare fino a quattro celle di carico da 350 ohm e fornisce selezioni di capacità fino a 20.000 lb/kg con una risoluzione massima di 1:20.000.

L'Indicatore CW-11 funziona con alimentazione a rete e può anche essere alimentato con sei batterie alcaline "C" interne. Un display LCD a sei cifre è di 2,5 cm di altezza e fornisce una facile visibilità quando si opera a distanza dall'indicatore. Quattro interruttori montati sul pannello frontale consentono facili procedure di settaggio. Un interruttore di bloccaggio menu può essere impostato per bloccare diverse funzioni dell'indicatore per impedire che i settaggi vengano modificati. E' incorporata un'interfaccia RS232. Una staffa di fissaggio regolabile permette l'installazione dell'indicatore su un tavolo o a parete.

Dietro il vostro strumento c'è la Ohaus, uno dei principali produttori di indicatori, di bilance e di bascule di precisione. Un Servizio post-vendita costituito da un team di tecnici specializzati è pronto a fornire nel più breve tempo possibile l'assistenza necessaria nel caso in cui il vostro strumento richieda un intervento. La Ohaus è dotata anche di un Servizio Assistenza Clienti pronto a rispondere a qualsiasi richiesta d'informazioni che riguardi le applicazioni e gli accessori.

Al fine di assicurare un completo utilizzo delle possibilità offerte dall'Indicatore CW-11, si prega di leggere per intero il manuale prima dell'installazione e della messa in funzione.

1.1.1 Caratteristiche

Le principali caratteristiche comprendono:

- Display LCD numerico a 6 cifre, 7 segmenti, 25 mm
- 4 interruttori a membrana
- Supporta fino a quattro (4) celle di carico analogiche a 350 ohm
- Adatta per cella di carico da 2mV/V e 3mV/V senza jumper
- Risoluzione display fino a 20.000 d
- Pulsante Tare (Tara)/Clear (Cancella)
- Commutazione unità flessibile lb/kg/oz/g
- Filtraggio digitale accresciuto
- Indicazione display sovraccarico/sottozero
- Comunicazione seriale RS232 a 3 fili nell'interfaccia RS Ohaus
- Funzionamento continuo a batterie fino a 100 ore con una cella di carico 350 ohm
- Alimentazione AC & DC
- Avviso di Low – BAT (batteria scarica) 20 minuti prima dello scaricamento di alimentazione
- Arresto automatico per risparmio energia
- Strutturato a protezione IP65 per lavaggio completo
- Funzione pesata animale o conteggio dei pezzi

2. INSTALLAZIONE

2.1 Disimballaggio e Verifica

Aprire il pacco e rimuovere lo strumento e gli accessori. Verificare la completezza della consegna. Gli accessori sottoindicati fanno parte della fornitura standard del vostro nuovo indicatore.

Rimuovere il materiale di imballo dallo strumento.

Verificare che lo strumento non risulti danneggiato in seguito al trasporto. Informare immediatamente il vostro rivenditore Ohaus in caso di reclamo o nel caso in cui manchino dei componenti. La confezione dell'indicatore deve contenere:

- Indicatore CW-11
- Scheda di garanzia
- Etichetta di portata
- Cacciavite per collegamenti terminali
- Manuale di istruzioni
- Piombino per sigillatura pesi e misure

Conservare tutte le parti dell'imballaggio. Questo imballaggio garantisce la massima protezione possibile dai rischi di trasporto del vostro strumento.

2.2 Selezione dell'ubicazione

L'indicatore dovrebbe essere utilizzato in ambienti privi di sostanze corrosive, di vibrazioni e non soggetti a sbalzi di temperatura. Questi fattori influenzano i valori di peso visualizzati. Le piattaforme di pesatura utilizzate con l'indicatore devono essere collocate su superfici orizzontali e stabili e mantenute lontane da fonti di vibrazione come i grandi macchinari. Si può ottenere la massima precisione quando l'ambiente risulta pulito e privo di vibrazioni.

2.3 Collegamento dell'indicatore ad una piattaforma di pesatura

In fondo al coperchio posteriore dell'indicatore vi sono due fessure. Vi è un fermaglio a molla in ciascuna ubicazione della fessura che tiene il coperchio in sede. Inserire la lama del cacciavite in ciascuna fessura e premere e rimuovere il coperchio posteriore. Una volta rimosso il coperchio, procedere nel seguente modo:

Rimuovere il coperchio posteriore. All'interno vi è lo scomparto batteria che è collegato alla scheda del PC al di sotto.

Rimuovere le batterie se installate.

Togliere le quattro viti ad angolo dal pannello batterie. Una delle viti viene adattata per ospitare il sigillo a mezzo filo quando utilizzata per applicazioni valide per transazioni commerciali.

Sollevare con cura il pannello batterie al di sopra e al di fuori dell'indicatore. I fili possono essere scollegati dalla scheda del PC principale scollegando il connettore.

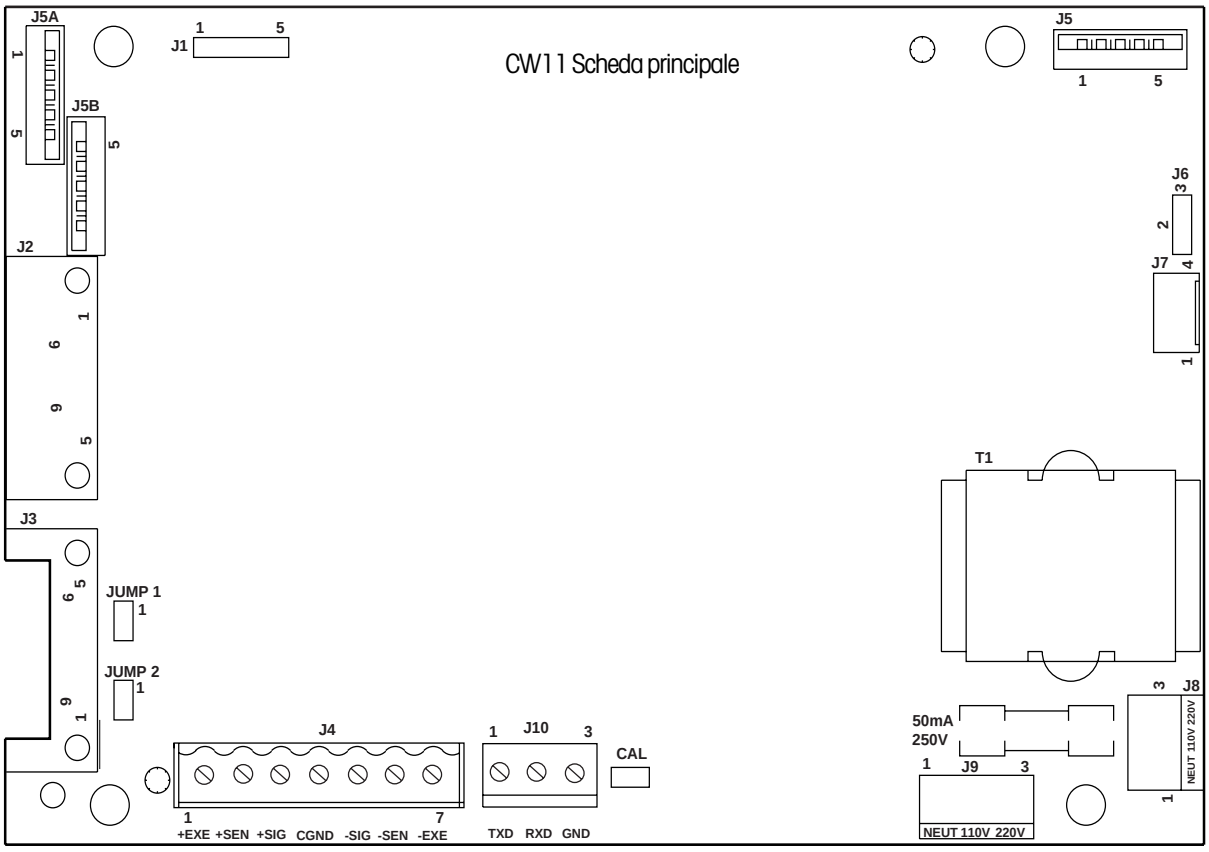
Passare il cavo della cella di carico attraverso un connettore a tenuta stagna liquidi sul fondo dell'alloggiamento (a seconda della dimensione del cavo).

Menu

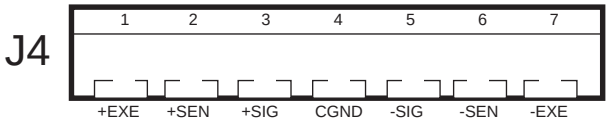
2.3 Collegamento dell'indicatore ad una piattaforma di pesatura (cont.)

Fare riferimento al codice colore del cavo della cella di carico e collegare i fili alla morsettiera J4. Fissare saldamente tutte le viti. Sono mostrati gli attacchi per un cavo a 6 fili. Quando viene utilizzato un cavo a 4 fili, i ponticelli JUMP 1 e JUMP 2 sulla scheda del PC devono essere posizionati come indicato nelle illustrazioni sottostanti.

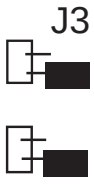
Per ottenere una migliore prestazione, si consiglia di tenere sia i jumper JUMP 1 sia JUMP 2 aperti quando si collega una cella di carico a 6 fili al CW-11.



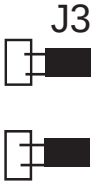
Ubicazioni connettore scheda a circuiti stampati.



Interruzioni J4 connettore.



Collegamenti jumper a 6 fili.



Collegamenti jumper a 4 fili.

Menu

2.4 Comunicazioni di connessione

L'indicatore è stato progettato per comunicare con un computer o stampante esterni utilizzando un protocollo RS232. Per la connessione, procedere nel seguente modo;

Passare il cavo di comunicazione attraverso uno dei connettori a tenuta stagna liquidi sul fondo dell'indicatore.

Collegare il cavo al connettore J10 sulla scheda del PC. Osservare le funzioni e collegare adeguatamente.

Collegare l'estremità opposta del cavo al dispositivo.

Una volta effettuati tutti i collegamenti alla scheda del PC principale, rimettere a posto il coperchio batterie e assicurare leggermente con le quattro viti precedentemente tolte. Se l'indicatore dev'essere utilizzato in una applicazione omologata è necessario arrivare di nuovo all'interruttore LFT sulla scheda del PC principale dopo avere effettuato tutti i settaggi dell'indicatore. Una volta fatto in questo modo, il coperchio posteriore può essere rimesso a posto.

2.5 Note cautelative

Il modello CW-11 non deve essere utilizzato in ambienti pericolosi.

Prima di collegare l'alimentazione AC, accertarsi che il voltaggio operativo dell'indicatore corrisponda alla tensione di rete locale. In caso negativo, controllare i collegamenti J9 morsettiera alla scheda del PC principale. Vi sono misure per il funzionamento a 110V o a 220V. Nel caso in cui i voltaggi non corrispondano, rivolgersi al proprio rivenditore Ohaus di zona.

L'Indicatore modello CW-11 può essere utilizzato in un ambiente per lavaggio completo (protezione IP 65).

L'Indicatore CW-11 può essere fatto funzionare utilizzando un cavo di alimentazione AC o 6 batterie alcaline tipo C (non in dotazione). Quando l'indicatore è collegato a una fonte di alimentazione, le batterie si scollegano automaticamente. In caso di interruzione di energia elettrica, le batterie, se installate, continueranno a fare funzionare automaticamente la bilancia.

2.6 Collegamento all'alimentazione

2.6.1 Installazione delle batterie

Con il coperchio posteriore tolto dall'indicatore, inserire 6 batterie alcaline tipo C nel portabatterie accertandosi che le batterie siano orientate correttamente (giusta polarità).

NOTA: Quando il CW-11 viene fatto funzionare a batteria, si consiglia di attivare la funzione Auto-Off Timer per estendere la vita delle batterie. Quando viene settato l'indicatore, fare riferimento a Settaggio iniziale, menu Readout (Lettura), al paragrafo 2.8.5.

2.6.2 Alimentazione AC

Collegare il cavo di alimentazione AC dall'indicatore e collegare a una presa adatta di alimentazione.

AVVERTENZA:
La presa dev'essere installata vicino all'indicatore e deve essere facilmente accessibile.

2.6.3 Funzionamento dell'indicatore

Una volta collegati l'indicatore e la piattaforma di pesatura, seguire la procedura di settaggio riportata qui di seguito.

Accensione/Spegnimento

Con l'indicatore collegato ad una presa di alimentazione, premere il pulsante **ON/ZERO/*OFF***. La bilancia ora eseguirà un auto-test, visualizzerà la versione software momentaneamente, e quindi passerà a una modalità pesata. A questo punto, l'indicatore sarà acceso e pronto per il settaggio iniziale.

Stabilizzazione

Prima di utilizzare l'indicatore per la prima volta, lasciar passare un po' di tempo di modo che lo strumento si adatti al nuovo ambiente. Il periodo di riscaldamento consigliato è di cinque (5) minuti.

2.7 Protezione di settaggio

L'Indicatore CW-11 è fornito di menu che permettono determinate funzioni da bloccare (non modificate) durante il funzionamento. Se si intende bloccare le modifiche alle selezioni di settaggio che si effettuano, **non rimontare** l'indicatore. Sarà necessario accedere al jumper cal situato nella scheda circuito PC principale seguendo la procedura di settaggio.

2.8 Settaggio iniziale

Per il settaggio iniziale, passare attraverso tutti i menu e impostare i parametri come desiderato. Come ultimo passo, immettere il menu CAL e calibrare il sistema.

L'indicatore ha cinque menu; CAL, SETUP, READ, PRINT e LOCSW che sono immessi premendo e tenendo premuto il pulsante **G/N/T/*MENU*** finché non viene visualizzato MENU, quindi rilasciandolo. Il display quindi si commuta a CAL. Per accedere al resto dei menu, premere ripetutamente il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** finché non viene raggiunto il menu desiderato.

2.8.1 Funzioni di controllo

Durante il settaggio, vengono utilizzati solo i pulsanti **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** e **G/N/T/*MENU***.

Pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')***

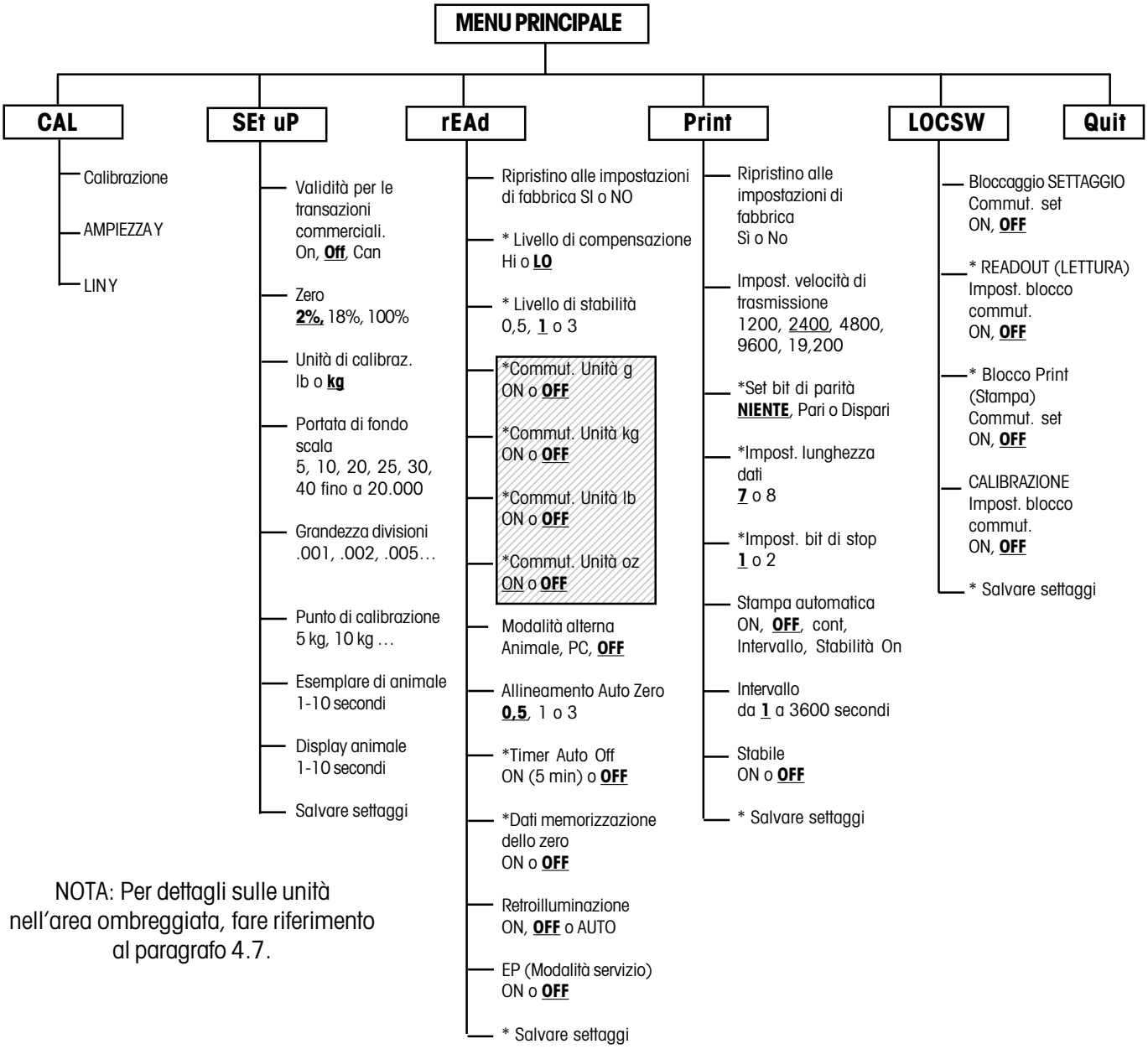
Cambiare orizzontalmente tra i menu o cambiare i parametri dei sottomenu.

Pulsante **G/N/T/*MENU***

Premere e tenere premuto per entrare nel menu. Entra nei menu e fa passare attraverso i sottomenu verticalmente.

2.8.2 Struttura menu

La seguente tabella illustra la struttura menu nell'Indicatore CW-11.


MENU PRINCIPALE
CAL
Calibrazione
AMPIEZZA Y
LIN Y
SEt uP
Validità per le transazioni commerciali. On, Off, Can
Zero 2%, 18%, 100%
Unità di calibraz. lb o kg
Portata di fondo scala 5, 10, 20, 25, 30, 40 fino a 20.000
Grandezza divisioni .001, .002, .005…
Punto di calibrazione 5 kg, 10 kg …
Esemplare di animale 1-10 secondi
Display animale 1-10 secondi
Salvare settaggi
rEAd
Ripristino alle impostazioni di fabbrica SI o NO
* Livello di compensazione Hi o LO
* Livello di stabilità 0,5, 1 o 3
*Commut. Unità g ON o OFF
*Commut. Unità kg ON o OFF
*Commut. Unità lb ON o OFF
*Commut. Unità oz ON o OFF
Modalità alterna Animale, PC, OFF
Allineamento Auto Zero 0,5, 1 o 3
*Timer Auto Off ON (5 min) o OFF
*Dati memorizzazione dello zero ON o OFF
Retroilluminazione ON, OFF o AUTO
EP (Modalità servizio) ON o OFF
* Salvare settaggi
Print
Ripristino alle impostazioni di fabbrica Sì o No
Impost. velocità di trasmissione 1200, 2400, 4800, 9600, 19,200
*Set bit di parità NIENTE, Pari o Dispari
*Impost. lunghezza dati 7 o 8
*Impost. bit di stop 1 o 2
Stampa automatica ON, OFF, cont, Intervallo, Stabilità On
Intervallo da 1 a 3600 secondi
Stabile ON o OFF
* Salvare settaggi
LOCSW
Bloccaggio SETTAGGIO Commut. set ON, OFF
* READOUT (LETTURA) Impost. blocco commut. ON, OFF
* Blocco Print (Stampa) Commut. set ON, OFF
CALIBRAZIONE Impost. blocco commut. ON, OFF
* Salvare settaggi
Quit

NOTA: Per dettagli sulle unità nell'area ombreggiata, fare riferimento al paragrafo 4.7.

Premere **(G/N/T/*MENU*)** per entrare nel sottomenu del display o per selezionare un'impostazione visualizzata.

Premere (**PRINT (STAMPA)/UNITS (UNITA')**)per cambiare il sottomenu o l'impostazione visualizzata.

Le impostazioni di default di fabbrica sono indicate **sottolineate e in grassetto**.

Quando il jumper (CAL) sulla scheda a circuiti è aperto, si possono raggiungere tutti i menu tranne il menu CALIBRAZIONE, ma possono essere settati solo i sottomenu contrassegnati da ` * `, vedere la struttura menu.

2.8 Settaggio iniziale (cont.)

2.8.3 Informazioni sulla capacità della cella di carico

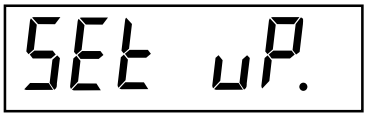
Verificare le caratteristiche della piattaforma di pesatura che verrà utilizzata con l'indicatore. Assicurarsi che le impostazioni dell'indicatore siano compatibili con quelle della piattaforma di pesatura. Qui di seguito c'è una tabella sulla portata della cella di carico (lb o kg). Utilizzare la presente tabella per determinare le impostazioni basate sulla capacità e la risoluzione della piattaforma di pesatura.

Grad	PORTATA DELLA CELLA DI CARICO (LB O KG)													
	1000d	1200d	1500d	2000d	2500d	3000d	4000d	5000d	6000d	7500d	10000d	20000d	12500d	15000d
0.001	-	-	-	2	-	3	-	5	-	-	10	20	-	15
0.002	-	-	-	4	-	6	-	10	-	15	20	40	25	30
0.005	5	-	-	10	-	15	20	20	30	-	50	100	-	75
0.01	10	-	-	20	25	30	40	50	60	75	100	200	-	150
0.02	20	-	30	40	50	60	-	100	120	150	200	400	250	300
0.05	50	60	75	100	-	150	200	250	300	-	500	1000	-	750
0.1	100	120	150	200	250	300	400	500	600	750	1000	2000	-	1500
0.2	200	-	300	400	500	600	-	1000	-	1500	2000	-	2500	3000
0.5	500	600	750	1000	-	1500	2000	2500	3000	-	5000	10000	-	7500
1	1000	1200	1500	2000	2500	3000	-	5000	-	7500	10000	20000	-	-
2	2000	-	3000	-	5000	-	-	10000	-	-	20000	-	-	-
5	5000	-	7500	10000	-	-	20000	-	-	-	-	-	-	-

2.8 Settaggio iniziale (cont.)

2.8.4 Menu di settaggio

Il menu di settaggio dell'Indicatore CW-11 *dev'essere inserito la prima volta* in cui l'indicatore viene utilizzato per impostare i parametri della piattaforma di pesatura che corrispondano all'indicatore. Non cercare di calibrare l'indicatore prima del settaggio del menu di settaggio. Tutti gli altri menu dovrebbero essere inseriti e settati la prima volta in cui viene utilizzato l'indicatore.



Procedura

Con l'indicatore su ON, premere e tenere premuto il pulsante **G/N/T/*MENU*** finché non viene visualizzato MENU. Quando si rilascia il pulsante **G/N/T/*MENU***, viene visualizzato CAL quando il jumper CAL sulla scheda del PC si trova al suo posto. Quando il jumper CAL è stato rimosso, l'indicatore non permetterà la calibrazione. Questo jumper dovrebbe essere inizialmente al suo posto.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')***, verrà visualizzato SETuP.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato LFTOFF. Le selezioni valide per transazioni commerciali sono:

'LFT ON' - LFT è su ON
'LFT OFF' - LFT è su OFF
'LFTCAn' - LFT è impostato per il Canada

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** e selezionare ON, OFF o Canada.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato 0 2. Questa è l'impostazione Zero 2%, 18% o 100%. 2% - L'intervallo operativo di azzeramento va da -2% a +2%. 18% - l'intervallo operativo di azzeramento va da -2% a +18%, 100% - l'intervallo operativo di azzeramento va da -2% a +100%.

NOTA: Se LFT è su ON, sono disponibili solo 2% e 18%.

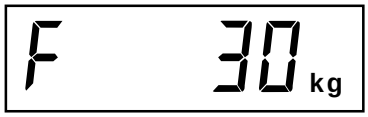
Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** e selezionare 2%, 18% o 100%.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato CAL Un kg. Questa è l'impostazione dell'unità di calibrazione. Le selezioni sono:

'lb' – l'unità di calibrazione è lb
'kg' – l'unità di calibrazione è kg.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** e selezionare kg o lb.

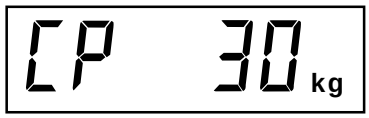
2.8 Settaggio iniziale (cont.)
2.8.4 Menu di settaggio (cont.)



Premere **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato F xx. Queste sono le selezioni capacità. xx= ultimo valore impostato. Le selezioni sono: 5, 10, 15, 20, 25, 30, 40, 50, 60, 75, 100, 120, 150, 200, 250, 300, 400, 500, 600, 750, 1000, 1200, 1500, 2000, 2500, 3000, 5000, 7500, 10000, 20000 (lb o kg).

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')***, finché non viene raggiunto il valore di capacità desiderato.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato Gd0.01. Questa è il valore della divisione. Fare riferimento al paragrafo 2.8.3, tabella informazioni capacità cella di carico. Per le selezioni disponibili, premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')***, finché non viene raggiunto il valore di divisione desiderato.



Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato CP 30 kg. Questa è il settaggio del punto di calibrazione. Il range di funzionamento va da 20% a 100% della portata massima. Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')***, finché non viene raggiunto il valore di calibrazione desiderato.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato AS 3. Questo rappresenta la durata del tempo di rilevazione peso dell' animale che può essere impostata da 1 a 10 secondi.
Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')***, finché non viene raggiunto il valore di tempo desiderato. Vedere la nota riportata di seguito.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato Ad 4. Questo rappresenta la durata del tempo pesata animale che può essere impostata da 1 a 10 secondi. Default è 10 secondi. Vedere la nota riportata di seguito.
Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')***, finché non viene raggiunto il valore di tempo di rilevazione desiderato. Vedere la nota riportata di seguito.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, per terminare questo blocco, verrà visualizzato SAVE.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, viene visualizzato rEAD che è il menu successivo oppure premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** per ritornare al menu Setup (settaggio).

L'indicatore risulta allineato con la piattaforma di pesatura, è possibile passare all'impostazione e alla calibrazione dei suoi parametri.

NOTA: Non disponibile se LFT è su ON. Soltanto disponibile se ALT è impostato su ANI.

2.8 Settaggio iniziale (cont.)

2.8.5 Menu Readout (Menu di lettura)

Il menu di lettura è utilizzato per adattare l'indicatore alle condizioni ambientali, per porre le unità di misurazione on/off, modalità alterne – pesata animale e conteggio pezzi, allineamento auto zero, timer on/off, conservazione dati zero e retroilluminazione. Si prega di rivedere tutte le impostazioni disponibili prima di proseguire.

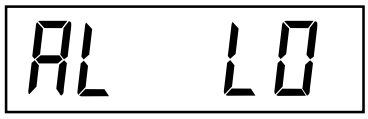
Procedura

Per selezionare una qualsiasi delle voci del menu di lettura, procedere come segue: **NOTA**: Se siete entrati dal menu precedente, non considerare il primo passo.

Con l'indicatore su ON, premere e tenere premuto il pulsante **G/N/T/*MENU*** finché non viene visualizzato MENU. Quando si rilascia il pulsante **G/N/T/*MENU***, viene visualizzato CAL, quindi premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** finché non verrà visualizzato rEAd.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato rESETn. Questo permette il ripristino del menu di lettura ai valori di default di fabbrica. . rESETn = no e non ripristina le impostazioni. rESETy= yes e ripristinerà l'intero menu di lettura come segue: AL Lo, StAb 1, Un Off g, Un On kg, Un Off, lb, Un Off oz, Modalità alterna Off, AZt 0.5, Aot Off, rZd Off e retroilluminazione auto.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')***, e selezionare N o Y.



LIVELLO MEDIO (FILTRI DI COMPENSAZIONE)

Il livello medio compensa la vibrazione o le correnti d'aria eccessive sulla piattaforma di pesatura. Durante il funzionamento, l'indicatore rileva continuamente le letture dalla cella di carico. Letture successive vengono quindi elaborate a livello digitale per ottenere un la stabilizzazione del display. Utilizzando questa caratteristica, si specifica il livello di filtraggio necessario.

Sono disponibili le impostazioni Hi e LO.
Impostazione HI:
Filtri più elevati, maggiore stabilità e tempo di stabilizzazione più lento.

Impostazione LO.
Filtri meno elevati, meno stabilità e tempo di stabilizzazione più veloce.

2.8 Settaggio iniziale (Cont.)
2.8.5 Menu Readout (Menu di lettura) (Cont.)

Procedura

LIVELLO MEDIO (FILTRI DI COMPENSAZIONE) (Cont.)

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato AL LO. Queste rappresentano le impostazioni dei filtri.
Le selezioni sono:

`Lo' – Il livello filtri è basso
`Hi' – Il livello filtri è alto.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')***, e selezionare LO o HI.

STABILITA'

L'intervallo di stabilità specifica il valore di pesata e deve rimanere entro un limite di tolleranza preregolato per un certo periodo di tempo perché l'indicatore di stabilità possa accendersi. Quando un peso visualizzato varia il suo valore oltre l'intervallo concesso, l'indicatore di stabilità si spegne, segnalando così una condizione di instabilità. L'impostazione di default figura in grassetto.

.5d Intervallo più corto: L'Indicatore stabilità è su ON solo quando il peso visualizzato è all'interno di 5 divisioni.
1d Impostazione normale. - Fisso per LFT
3d Rilevazione più stabile

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato StAb1. La gamma di stabilità specifica i risultati di pesata e deve essere un limite di tolleranza preregolato per un certo periodo di tempo perché l'indicatore di stabilità possa accendersi. Quando un peso visualizzato varia il suo valore oltre l'intervallo concesso, l'indicatore di stabilità si spegne, segnalando così una condizione di instabilità. Essendo 0,5 d il valore più basso, l'indicatore di stabilità si accende solo se il peso visualizzato risulta stabile entro divisioni dello 0,5. 1 d stabile all'interno di 1 divisione. Essendo 3 d il valore più elevato, l'indicatore di stabilità si accende anche se il peso visualizzato cambia 3 divisioni. L'impostazione di default di fabbrica è 1.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')***, e selezionare 0,5, 1 o 3. Si consiglia la stabilità di default di 1 d.

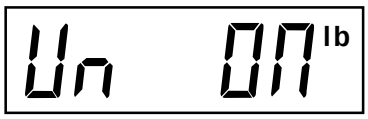
2.8 Settaggio iniziale (cont.)
2.8.5 Menu Readout (Menu di lettura) (Cont.)

Procedura

SELEZIONE UNITA'

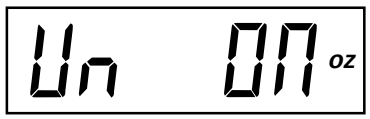
Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato OFF g.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** e selezionare ON o OFF. OFF è l'impostazione di default.



Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato ON lb. Questa è l'unità libbre che può essere abilitata o disabilitata (ON o OFF). Questo verrà visualizzato quando è stato selezionato CAL UNIT kg. Quando è stato selezionato lb come unità di calibrazione, verrà visualizzato kg.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')***, e selezionare ON o OFF. ON è l'impostazione di default.



Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato OFF oz. Questa è l'unità once che può essere abilitata o disabilitata (ON o OFF). Il valore di default è OFF.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')***, e selezionare ON o OFF.

NOTA: Se l'Unità CAL è kg, allora UNITA' kg viene fissata al menu ON non mostrato. La stessa cosa se l'Unità CAL è impostata su lb.

MODALITA' ALTERNATIVA - Non disponibile se LFT è su ON.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato ALtOFF. Questo permette sia le funzioni di pesata animale o di conteggio dei pezzi La modalità alternativa può essere disattivata in modo che nessuna modalità sia disponibile. Non è possibile avere entrambe la modalità attivate contemporaneamente.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** e selezionare OFF, ALtAn i (animale) o ALt PC (conteggio pezzi). OFF è l'impostazione di default.

2.8 Settaggio iniziale (cont.)

2.8.5 Menu Readout (Menu di lettura) (Cont.)

AUTO ZERO (AZZERAMENTO AUTOMATICO)

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato AZt 0,5. Questa è l'impostazione soglia Auto Zero. Auto zero minimizza gli effetti dei cambiamenti di temperatura e di piccoli disturbi sulla lettura zero. L'indicatore continua a visualizzare lo zero fino a quando non viene superata una determinata soglia. Seguono le impostazioni come segue:

OFF
0,5d Imposta la soglia al valore di divisione 0,5. - Fisso in LFT
1d Imposta la soglia al valore di divisione 1.
3d Imposta la soglia al valore di divisione 3.

L'impostazione di default di fabbrica è 0,5.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')***, e selezionare 0,5, 1 o 3.

SPEGNIMENTO AUTOMATICO

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato ALtOFF. Questo è il timer Auto Off. Quando è impostato su ON, l'indicatore si spegnerà automaticamente dopo che siano trascorsi 5 minuti purché non venga premuto alcun pulsante e che la piattaforma di pesatura sia stabile durante tale periodo.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU*** e selezionare ON o OFF. OFF è l'impostazione di default.

DATI MEMORIZZAZIONE DELLO ZERO

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato rZdOFFis. Questa rappresenta la memorizzazione dei dati di azzeramento che può essere abilitata (ON) o disabilitata (OFF). Quando è impostato su ON, l'indicatore memorizza il punto zero attuale e lo ripristina all'accensione.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** e selezionare ON o OFF. OFF è l'impostazione di default.

2.8 Settaggio iniziale (cont.)

2.8.5 Menu Readout (Menu di lettura) (Cont.)

RETROILLUMINAZIONE LCD

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato bLAutOis. E' possibile selezionare la retroilluminazione LCD o continuativamente, disabilitata o in modalità automatica, il che fa spegnere il display in 5 secondi.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** e selezionare ON, OFF o Auto. Auto è l'impostazione di default.

EP

Questa è la funzione di servizio e non è un comando azionato dall'utente. OFF è l'impostazione di default. Non disponibile se LFT è su ON.

SAVE (SALVA)

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, per terminare questo menu, verrà visualizzato SAVE. Tutte le impostazioni sono mantenute.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, le impostazioni sono salvate e verrà visualizzato PRINT che è il menu successivo oppure premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** per ritornare al menu di settaggio senza salvare.

NOTA: (Nel caso di settaggio iniziale, passare al paragrafo successivo. Per uscire da Setup (settaggio) premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** per saltare a PRINT (STAMPA) e poi a LOCKSW, poi a QUIT (ABBANDONA). Premere il pulsante **G/N/T/*MENU*** per ritornare alla modalità pesata).

2.8 Settaggio iniziale bilancia (Cont.)

2.8.6 Menu Print (Stampa)

Il menu Print (Stampa) fornisce impostazioni di comunicazione dati che possono essere immesse. Contiene 9 sottomenu: Reset, Baud rate, Parity Bit, Data Length, Stop Bits, Auto Print, Interval, Stable e Save.

Procedura

STAMPA

Per selezionare una qualsiasi delle voci del menu Print (Stampa), procedere come segue: **NOTA**: Se siete entrati dal menu precedente, non considerare il primo passo.

Con l'indicatore su ON, premere e tenere premuto i pulsante **G/N/T/*MENU*** finché non verrà visualizzato MENU. Quando viene rilasciato il pulsante **G/N/T/*MENU***, viene visualizzato CAL, quindi premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** finché non verrà visualizzato Print (Stampa).

RESET

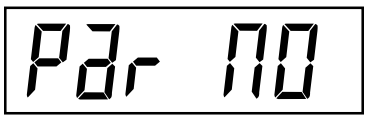
Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato rESETn. Questo permette il ripristino del menu di Print (Stampa) ai valori di default di fabbrica. . rESETn = no e non ripristina le impostazioni. rESETy= yes ripristinerà l'intero menu Print (Stampa) come segue:
Baud rate =2400, parità =niente, lunghezza dati=7, stop bit=2.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** e selezionare N o Y.

BAUD RATE (Velocità di trasmissione)

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato bd2400.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** e selezionare la velocità di trasmissione desiderata. Le selezioni di baud rate sono: 1200, 2400, 4800 9600 e 19200. 2400 è l'impostazione di default.

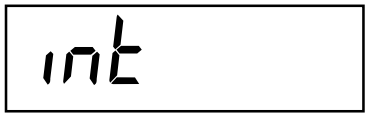


PARITY (PARITA')

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato Par NO. Questo è il bit di parità.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** e selezionare la parità desiderata di NO=niente, Odd=dispari, E=pari. Il valore di default è none (niente).

2.8 Settaggio iniziale bilancia (Cont.)
2.8.6 Menu Print (Stampa) (Cont.)



Procedura (Cont.)

DATA (DATI)

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato dAtA 7 . Questa rappresenta la lunghezza dati.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')***, e selezionare la lunghezza dati desiderata di 7 o 8. L'impostazione di default è 7.

STOP BITS (BIT DI STOP)

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato StOP 2. Questo è il bit di stop.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')***, e selezionare il bit di stop desiderato di 1 o 2. L'impostazione di default è 2.

AUTO PRINT (STAMPA AUTOMATICA)

Auto Print (Stampa automatica) ha impostazioni che permettono che i dati a una stampante o a un PC vengano impostati come Off, che vadano di continuo, a intervalli predefiniti selezionati o in stabilità. Con "in stabilità" verrà stampato un primo valore non-zero stabile dopo ogni modifica nel valore di pesata.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato AP OFF.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** e selezionare Off, Continuous (Continuo), Interval (Intervallo) o Stability (Stabilità). Il valore di default è OFF.

INTERVAL – PRINTING (INTERVALLO – STAMPA)

Quando è stato selezionato l'intervallo nel passo precedente, è possibile ora impostare un intervallo da 1 a 3600 secondi.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, viene visualizzato int, dopo alcuni secondi comparirà un secondo display che vi permettere di impostare il tempo in secondi.

Premendo il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** lo zero avanza da sinistra a destra. Il campione a sinistra indica 10 secondi.

NOTA: 0000 non valido.

2.8 Settaggio iniziale bilancia (Cont.)
2.8.6 Menu Print (Stampa) (Cont.)

INTERVAL – PRINTING (INTERVALLO – STAMPA) (Cont.)

Premendo il pulsante **TARE (TARA)** la cifra aumenta da 1 a 0. Quando è stato immesso il numero desiderato di secondi, premere il pulsante **G/N/T/*MENU***. Viene visualizzato Stb OFF.

STABILE

Quando è impostato su ON, permette di stampare solo i valori di peso stabili. Quando è impostato su OFF, stampa il valore immediato con una indicazione di stabilità. In LFT, fisso su ON.

Con Stb OFF visualizzato, premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** e selezionare ON o OFF. Il valore di default è OFF.

SAVE (SALVA)

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU*** per terminare questo menu, verrà visualizzato SAVE (SALVA). Tutte le impostazioni sono mantenute.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU*** per salvare le impostazioni, viene visualizzato LOCSW che è il menu successivo oppure premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** per ritornare al menu Read (Leggi) senza salvare.

NOTA: (Nel caso di settaggio iniziale, passare al paragrafo successivo. Per uscire da Setup (settaggio) premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** per saltare a LOCKSW, poi a QUIT (ABBANDONA). Premere il pulsante **G/N/T/*MENU*** per ritornare alla modalità pesata).

2.8 Settaggio iniziale bilancia (Cont.)
2.8.7 Lockout Switch Menu (Menu blocco commutazione)

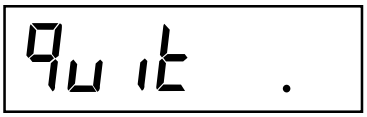
Il menu Lockout Switch (LOCSW) (blocco commut.) è un'opzione controllata da software che può bloccare le impostazioni nei menu Calibration (Calibrazione), Setup (Settaggio), Readout (Lettura) e Print (Stampa) per impedire intromissioni. Quando utilizzato in abbinamento all'interruttore di bloccaggio (jumper) sulla scheda a circuiti stampati, i menu Calibration (Calibrazione), Setup (Settaggio), Readout (Lettura) e Print (Stampa) possono solo essere letti e non modificati da un operatore oppure il jumper può essere lasciato in sede e il menu LOCSW viene utilizzato per impedire modifiche accidentali.

Procedura

Per selezionare una qualsiasi delle voci del menu di Lockswitch (Blocco di commut.), procedere come segue:
NOTA: Se siete entrati dal menu precedente, non considerare il primo passo.

2.8 Settaggio iniziale bilancia (Cont.)

2.8.7 Lockout Switch Menu (Menu blocco commutazione)



Procedura (Cont.)

Con l'indicatore su ON, premere e tenere premuto il pulsante **G/N/T/*MENU*** finché non viene visualizzato MENU. Quando viene rilasciato il pulsante **G/N/T/*MENU***, viene visualizzato CAL, quindi premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** finché non verrà visualizzato LOCSW.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato LSTOFF. Questo permette di bloccare il menu Setup (Settaggio). OFF è sbloccato, ON è di sola lettura (bloccato). Questo menu è nascosto se il jumper CAL è disabilitato.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** e selezionare ON o OFF.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato LrdOFF. Questo permette di bloccare il menu Readout (lettura). OFF è sbloccato, ON è di sola lettura (bloccato).

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** e selezionare ON o OFF.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato LPtOFF. Questo permette di bloccare il menu Print (Stampa). OFF è sbloccato, ON è di sola lettura (bloccato).

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** e selezionare ON o OFF.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato LCLOFF. Questo permette di bloccare il menu Calibration (Calibrazione). OFF viene sbloccato, ON è di sola lettura (bloccato). Questo menu è nascosto se il jumper CAL è disabilitato.
Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** e selezionare ON o OFF.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, per terminare questo menu, verrà visualizzato SAVE (SALVA).

Premere **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato Quit (Abbandona).

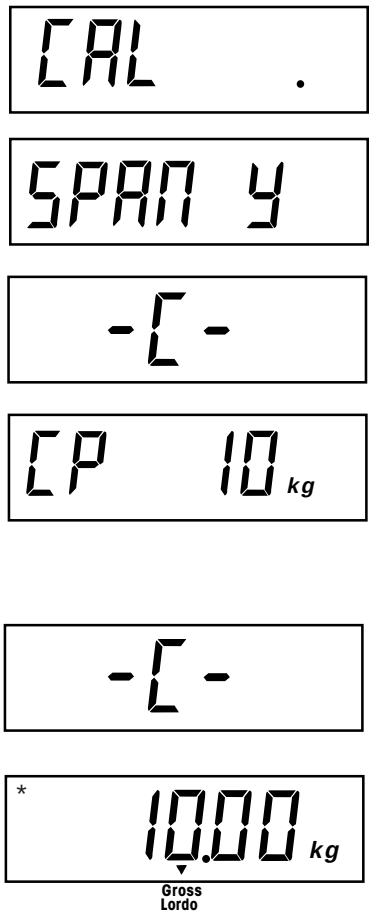
Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** per andare a CAL oppure premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, l'indicatore ritorna a una modalità pesata.

NOTA: A questo punto, l'indicatore dev'essere calibrato e il jumper tolto dal connettore CAL al fine di bloccare i menu. Il coperchio superiore dell'indicatore dovrebbe essere libero per poter accedere al jumper CAL.

3. CALIBRAZIONE E SIGILLATURA

L'Indicatore modello CW-11 richiede la calibrazione di ampiezza prima dell'utilizzo. La calibrazione di ampiezza assicura che l'indicatore legga correttamente all'interno di valori di peso da circa il 20% al 100% della portata. Per ottenere i migliori risultati calibrare a capacità piena o quasi al massimo. L'unità di calibrazione può essere impostata in chilogrammi o libbre.

NOTA: Quando l'indicatore è utilizzato in applicazioni valide per transazioni commerciali, il menu di calibrazione viene bloccato e non è accessibile. Questo serve per impedire che il personale non autorizzato modifichi la calibrazione. Prima di iniziare la calibrazione, accertarsi della disponibilità delle masse. Se si inizia la calibrazione e ci si accorge che le masse di calibrazione non sono disponibili, uscire dal menu. L'indicatore conserverà i dati di calibrazione precedentemente memorizzati. La calibrazione dovrebbe essere eseguita quando necessario per assicurare una pesata precisa. Le masse necessarie per compiere le procedure dovrebbero essere in conformità con i requisiti della piattaforma di pesatura utilizzata con l'indicatore. Si può scegliere tra calibrazione di ampiezza o di linearità. La calibrazione di ampiezza verifica i punti di calibrazione zero e a portata piena. La calibrazione di linearità verifica i punti di calibrazione zero, a portata media e a portata piena.



Procedura

CALIBRAZIONE DI AMPIEZZA

Con l'indicatore su ON, premere e tenere premuto il pulsante **G/N/T/*MENU*** finché non viene visualizzato MENU. Quando si rilascia il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato CAL.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato SPAN Y.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato -C-. La bilancia DEVE essere stabile durante questo periodo e stabilisce un punto zero. Dopo alcuni secondi, verrà visualizzato il valore di peso richiesto. L'illustrazione indica una bilancia a 10 kg. (Il CP punto Cal era impostato per 10 kg)

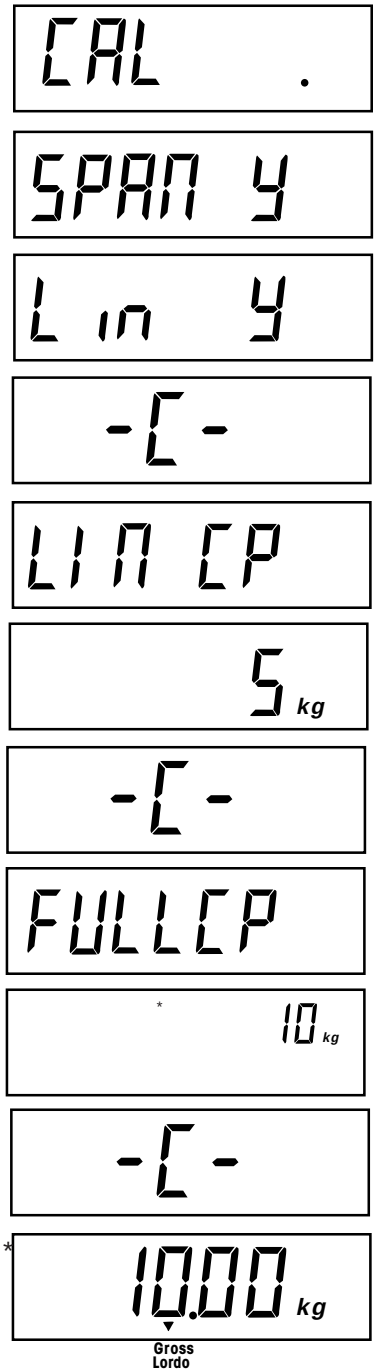
Porre la massa indicata sulla piattaforma. Mantenere stabile la piattaforma durante tale periodo.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato -C-. L'indicatore memorizza la lettura e quindi visualizza il peso della massa.

Se la calibrazione ha avuto successo, la massa di calibrazione viene visualizzata e i dati di calibrazione vengono automaticamente salvati. Nel caso di insuccesso, fare riferimento alla sezione Diagnostica.

NOTA: Se l'indicatore dev'essere utilizzato per applicazioni valide per transazioni commerciali, dev'essere calibrato e il jumper tolto dal connettore CAL al fine di bloccare i menu. Il coperchio superiore dell'indicatore dovrebbe essere libero per poter accedere al jumper CAL. Per sigillatura valida per transazioni commerciali, fare riferimento al paragrafo 3.1.

3. CALIBRAZIONE E SIGILLATURA (cont.)



Procedura
CALIBRAZIONE DI LINEARITA'

Con l'indicatore su ON, premere e tenere premuto il pulsante **G/N/T/*MENU*** finché non verrà visualizzato MENU. Rilasciando il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato CAL.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato SPAN Y.

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')***, verrà visualizzato Lin Y.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato -C-. La bilancia DEVE essere stabile durante questo periodo e stabilisce un punto zero. Dopo alcuni secondi, il display lampeggerà due volte LIN CP e verrà visualizzato il valore di peso richiesto. L'illustrazione indica un valore di 5 kg per una bilancia da 10 kg.

Porre la massa indicata sulla piattaforma. Mantenere stabile la piattaforma durante tale periodo.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU***, verrà visualizzato -C-. La bilancia DEVE essere stabile durante questo periodo e stabilisce un valore zero. Dopo alcuni secondi, il display lampeggerà due volte FULLCP e verrà visualizzato il valore di peso richiesto.

Porre la massa indicata sulla piattaforma e premere il pulsante **G/N/T/*MENU*** finché non viene visualizzato –C-.

Se la calibrazione di linearità ha avuto successo, la massa di calibrazione viene visualizzata e i dati di calibrazione vengono automaticamente salvati. Nel caso di insuccesso, fare riferimento alla sezione Diagnostica.

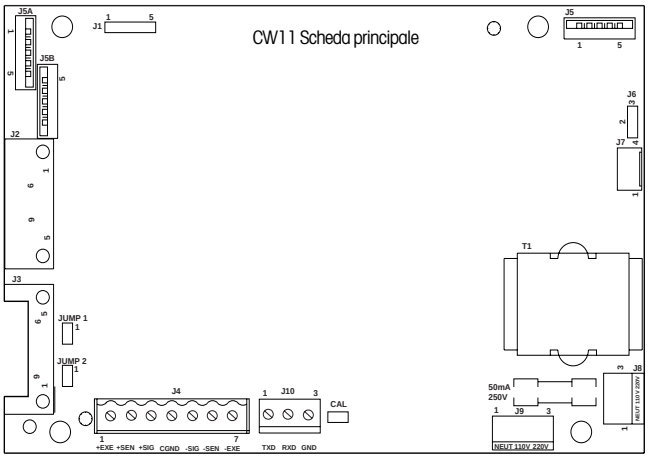
Togliere le masse di calibrazione dalla piattaforma.

NOTA: Se l'indicatore dev'essere utilizzato per applicazioni valide per transazioni commerciali, dev'essere calibrato e il jumper tolto dal connettore CAL al fine di bloccare i menu. Il coperchio superiore dell'indicatore dovrebbe essere libero per poter accedere al jumper CAL. Per sigillatura valida per transazioni commerciali, fare riferimento al paragrafo 3.1.

Menu

3.1 Funzionamento in versione omologata (Validità per le transazioni commerciali) e relativa sigillatura

Il funzionamento in versione omologata (validità per le transazioni commerciali) è possibile mediante un interruttore di bloccaggio (jumper CAL) situato sulla scheda del PC. L'indicatore DEVE essere settato e calibrato prima dell'esecuzione di questa procedura.



Collegamenti scheda PC.

Procedura

Settare l'indicatore e calibrare. Una volta fatto questo, togliere l'alimentazione dall'indicatore.

In fondo al coperchio posteriore dell'indicatore vi sono due fessure. Vi è un fermaglio a molla in ciascuna ubicazione della fessura che tiene il coperchio in sede. Inserire la lama del cacciavite in ogni fessura e premere e per spostare il coperchio posteriore. Una volta rimosso il coperchio, procedere nel seguente modo:

Rimuovere il coperchio posteriore. All'interno vi è lo scomparto batteria che è collegato alla scheda del PC al di sotto.

Rimuovere le batterie se installate.

Togliere le quattro viti ad angolo dal pannello batterie. Una delle viti viene adattata per ospitare il sigillo a mezzo filo quando utilizzata per applicazioni valide per transazioni commerciali.

Sollevare con cura il pannello batterie, accertandosi che i fili non siano all'esterno del connettore batteria sulla scheda del PC principale.

Fare riferimento all'illustrazione a sinistra e notare la posizione del jumper CAL. Questo viene mostrato con il jumper in sede. Per **bloccare i menu**, togliere il jumper e posizionarlo su un pin. Questo toglie il jumper e lo memorizza nel caso in cui debba essere sostituito per la ricalibrazione.

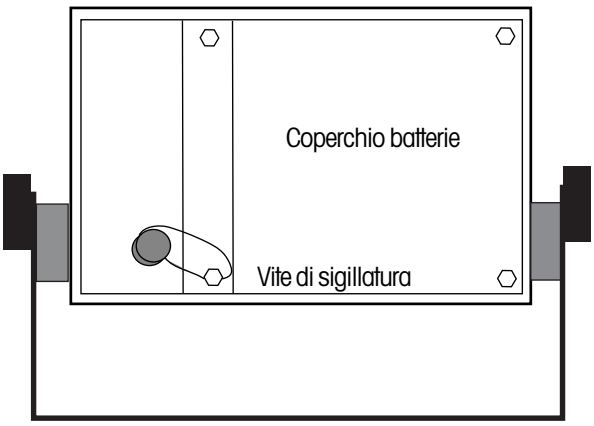
Menu

3.1 Funzionamento in versione omologata (Validità per le transazioni commerciali) e relativa sigillatura (Cont.)

Togliere il coperchio batteria e le quattro viti del coperchio batterie. Una delle viti viene adattata per ospitare il sigillo a mezzo filo.

AVVERTENZA: Il CW-11 è stato testato ed è risultato conforme ai requisiti di Classe III del manuale NIST 44.

Dopo che l'indicatore è stato testato ed è risultato essere in conformità con le norme applicabili da un funzionario locale del CIPM, può essere sigillato come segue:



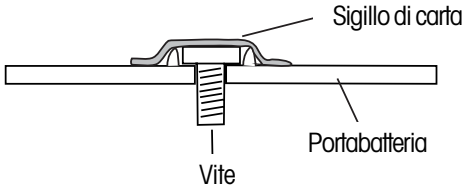
Sigillatura dell'indicatore

SIGILLATURA A MEZZO PIOMBINO E FILO

Vedere l'illustrazione a sinistra. Posizionare la sigillatura a mezzo filo attraverso i fori nella vite e nervature come indicato e comprimere in sede la sigillatura a mezzo piombino.

SIGILLO DI CARTA

Se verrà utilizzato un sigillo di carta o un procedimento di controllo, installare una vite testa piatto 6-32 sul coperchio batteria e porre il sigillo al di sopra dell'area della vite.



CHIUSURA DELL'INDICATORE

Dopo che l'indicatore è stato calibrato e sigillato, rimettere a posto il coperchio posteriore e bloccare in sede. Collegamento dell'alimentazione all'indicatore e verifica del funzionamento.

Menu

4. FUNZIONAMENTO

Prima di utilizzare l'indicatore, accertarsi che sia stato settato e calibrato adeguatamente. Fare riferimento alle sezioni 2 e 3 e rivedere le impostazioni. Vengono utilizzati quattro pulsanti: **ON/ZERO/*OFF*** = alimentazione on o OFF, **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** = pressione breve =stampa i dati, pressione lunga= modifica l'unità di misura, **G/N/T/*MENU*** - breve pressione = vedere lordo netto o tara, pressione lunga = immettere menu settaggio, **TARA** – pressione breve = immettere tara.

4.1 Accensione dell'indicatore

Premere e tenere premuto il pulsante **ON/ZERO/*OFF*** finché non comparirà il display LCD, quindi rilasciare il pulsante **ON/ZERO/*OFF***. Il display visualizza momentaneamente la verifica di segmento, la revisione software dell'indicatore e quindi va in modalità pesata. Se l'indicatore è stato settato e collegato adeguatamente, il display dovrebbe essere come mostrato a sinistra. La posizione del punto decimale può essere diversa a seconda del settaggio dell'indicatore.

4.2 Spegnimento dell'indicatore

Per spegnere l'indicatore, premere il pulsante **ON/ZERO/*OFF*** finché non viene visualizzato OFF.

4.3 Funzionamento Azzeramento

Esercitando una breve pressione, premere il pulsante **ON/ZERO/*OFF*** per azzerare l'indicatore. Il display riconosce indicando l'unità di misurazione selezionata seguita da un display azzerato.

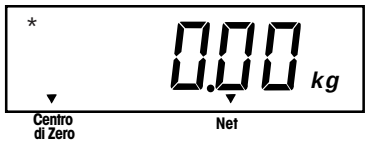
NOTA: L'indicatore di stabilità dev'essere acceso per accettare il funzionamento/azzeramento.

Posizionare l'elemento che dev'essere pesato sulla piattaforma della bilancia. Il display indica un campione di un peso lordo di 5 kg.

4.4 Funzionamento Tara

Quando si pesano materiali od oggetti in un contenitore, la taratura memorizza il peso del contenitore nella memoria dell'indicatore. Per memorizzare il peso del contenitore, procedere nel seguente modo:

Porre il contenitore sulla bilancia. L'esempio mostrato è 2 kg.



Premere il pulsante **TARA**. La bilancia è tarata e indica il peso Netto.

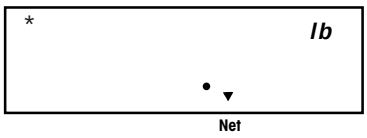
Menu

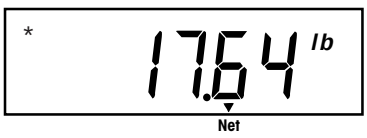
4. FUNZIONAMENTO (Cont.)

4.5. Funzionamento richiamo peso lordo/netto/tara

Quando è stato posizionato un contenitore sulla piattaforma e viene sottoposto a tara, il suo peso viene memorizzato. L'aggiunta del materiale al contenitore viene mostrato come peso NETTO. Il peso lordo è una combinazione del peso di tara e del materiale. Il pulsante **G/N/T/*MENU*** consente la commutazione tra peso LORDO, NETTO e TARA.

Premere ripetutamente (pressioni brevi) il pulsante **G/N/T/*MENU*** per effettuare un ciclo tra le letture di Lordo, Tara e Netto. Le illustrazioni indicano un peso di tara di 2 kg simulando un contenitore, un peso netto di 8 kg che sarebbe il materiale in un contenitore e un peso lordo di 10 kg che rappresenta il peso totale del contenitore e del materiale. Dopo 3 secondi, il display ritorna a peso Netto.

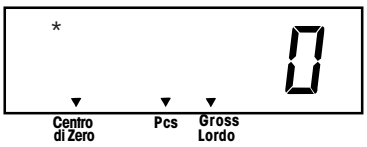




4.6 Funzionamento interruttore unità

Per commutare le unità di misurazione, procedere nel seguente modo:

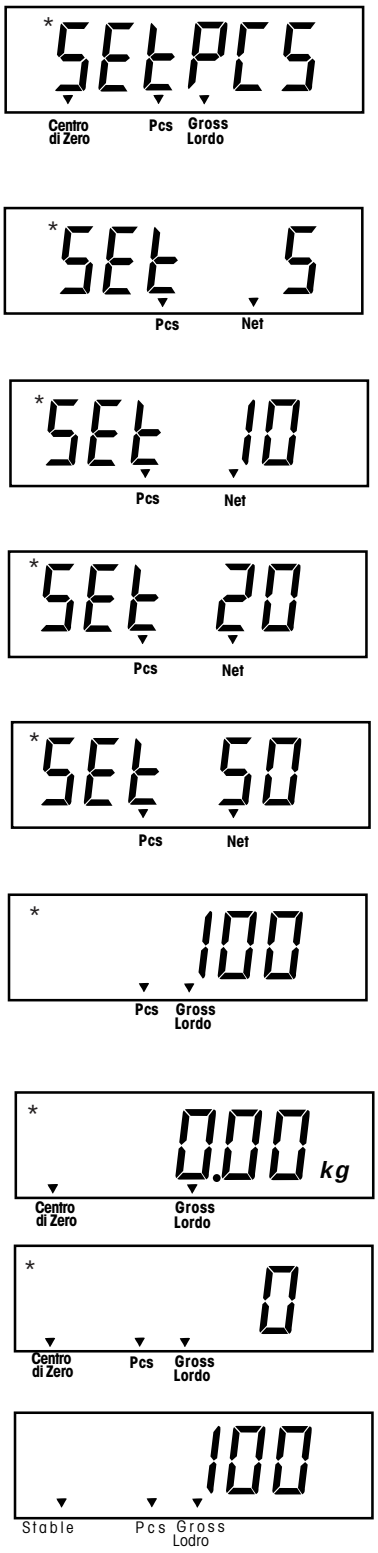
Premere e tenere premuto il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** finché il display non cambia all'unità di misurazione selezionata. A seconda di quali unità sono abilitate nel menu, si ha una scelta di g, lb, kg o oz. Il campione display indica un carico di 8 kg modificato a lbs indicato come un peso netto, in quanto era stato utilizzato e memorizzato un peso tarato di 2 kg.



4.7 Funzionamento conteggio pezzi

Il conteggio pezzi è abilitato solo quando viene abilitato ON nel menu Readout (Lettura). Fare riferimento al paragrafo 2.8.4. Nella modalità conteggio pezzi, l'indicatore visualizza la quantità dei pezzi che vengono posizionati sulla piattaforma. L'indicatore determina la quantità basata sul peso del pezzo medio di un campione. Tutti i pezzi devono essere ragionevolmente uniformi nel peso per ottenere misurazioni precise.

4. FUNZIONAMENTO (Cont.)



4.8 Stabilire un nuovo peso medio di un pezzo (APW)

Nel caso in cui non sia stato precedentemente calcolato l'APW, procedere nel seguente modo:

Premere e tenere premuto il pulsante **PRINT (STAMPA)/ *UNITS (UNITA')*** finché non viene visualizzato il cursore Pcs.

Premere e tenere premuto **G/N/T/*MENU*** finché non verrà visualizzato SEtPCS. Questo viene visualizzato per circa 1 secondo, quindi viene visualizzato SEt 5.

Selezionare una dimensione alterna dei campioni premendo e tenendo premuto il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')***. Le scelte sono 5, 10, 20 e 50. Porre i campioni conteggio sulla piattaforma.

Premere il pulsante **G/N/T/*MENU*** per accettare il campione attuale. E' stabilito il nuovo APW. Posizionare i pezzi sulla piattaforma in un contenitore per il conteggio. Se viene utilizzato un contenitore, accertarsi di tarare prima il contenitore vuoto.

Pezzi ulteriori possono essere aggiunti alla piattaforma purché il peso dello stesso campione inizialmente immesso sia lo stesso dei pezzi che si stanno pesando.

4.9 Ritorno a una modalità pesata

Premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** finché il display non indica l'unità di misurazione desiderata in kg, lb o g.

4.10 Ritorno a un APW preimpostato

Nel caso in cui non sia stato precedentemente calcolato l'APW, l'indicatore memorizzerà il valore: Per utilizzare un APW precedentemente impostato, procedere come segue:

Premere e tenere premuto il pulsante **PRINT (STAMPA)/ *UNITS (UNITA')*** finché non viene visualizzato il cursore Pcs.

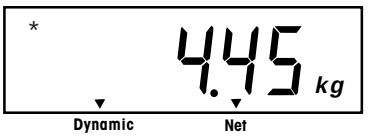
Posizionare i campioni sulla piattaforma. Il display indica il numero di pezzi basato sui dati immessi precedentemente. Il campione a sinistra indica 100 pezzi.

ATTENZIONE:
QUANDO VIENE INTERROTTA L'ALIMENTAZIONE,
APW RITORNERA' SEMPRE AL VALORE DI DEFAULT APW 5.

4. FUNZIONAMENTO (Cont.)

Peso Contenitore Campione

Peso Contenitore Tarato



Peso Medio Animale Tarato

4.11 Pesata animale

La pesata animale è abilitata solo quando è acceso 'Ani' nel menu Read (Lettura) sotto modalità alterna e quando il tempo campione animale e il tempo display animale sono impostati nel menu Setup (Settaggio). Fare riferimento ai paragrafi 2.8.4. e 2.8.5. Tali menu consentono l'impostazione di tempo campione animale fino a 10 secondi e di visualizzare il peso medio animale fino a 10 secondi. Tempi più lunghi vengono utilizzati per soggetti molto attivi.

Con l'indicatore in modalità pesata, posizionare un contenitore se utilizzato sulla piattaforma. Premere il pulsante **TARE** (Tara) per fare la tara del peso del contenitore.

Posizionare il soggetto nel contenitore e premere momentaneamente il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')***. Il display effettua il conto alla rovescia del numero di secondi che sono stati impostati, effettua il peso medio del soggetto e poi lo visualizza per il numero di secondi selezionati. Il peso medio mostrato è stabile. Il valore viene inoltre inviato a RS232.

Al termine del periodo di timeout, il peso effettivo viene mostrato poiché l'indicatore ritorna alla modalità di pesata normale. Se il soggetto si muove molto, il peso visualizzato fluttuerà .

Premere il pulsante **TARE** (TARA) per togliere il peso del contenitore dalla memoria, a meno che non si intenda pesare altri soggetti utilizzando lo stesso contenitore. L'indicatore ora è in una modalità pesata normale.

Menu

4. FUNZIONAMENTO (Cont.)

4.12 Comandi RS232

Tutte le comunicazioni vengono compiute utilizzando il formato ASCII. I caratteri mostrati nella seguente tabella sono riconosciuti dall'indicatore. Un errore di risposta di comando non valido "ES" indica che l'indicatore non ha riconosciuto il comando. I comandi inviati all'indicatore devono essere terminati con un ritorno a capo (CR) o con un ritorno a capo più avanzamento di linea (CRLF). L'invio di dati dall'indicatore viene sempre terminato con un ritorno a capo più avanzamento di linea (CRLF).

4.12.1 Formati di uscita

L'uscita dei dati può essere avviata in uno dei due modi: 1) Premendo il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')***; 2) Inviando un comando di stampa ("P") da un computer o da un PLC.

Il formato di uscita è illustrato nella tabella di comando RS232 seguente:

TABELLA DI COMANDO RS232

Carattere di comando	Descrizione
?	Stampa modo corrente: kg, g, lb., oz.
P	Stesso risultato della pressione del tasto PRINT (STAMPA).
T	Stesso risultato della pressione del tasto TARE (TARA).
Z	Stesso risultato della pressione del tasto ZERO.
xS	Stampa solo stabile. Dove x =0 Off e x=1 On
AS	Invia automaticamente dati solo quando stabile.
xxxxS	Invio a intervallo. Dove xxxx= da 1 a 3600 secondi.
CS	Invio il più velocemente possibile (stampa continua)
M	Passaggio fino all'unità successiva abilitata.

Per disabilitare la stampa automatica, stampa a intervalli o stampa continua, inviare 1S o 0S per ripristinare la modalità di stampa normale.

4.13 Dati di stampa

La stampa di dati ad un computer o stampante esterna richiede che prima vengano impostati i parametri di comunicazione nel menu Print (Stampa). Per un settaggio adeguato, fare riferimento al paragrafo 2.8.6 Menu Print (Stampa).

Per stampare i dati, premere il pulsante **PRINT (STAMPA)/*UNITS (UNITA')*** con una leggera pressione. Il display riconosce lampeggiando momentaneamente.

NOTA: Se si tiene premuto troppo a lungo questo pulsante, il display passerà a un'altra unità di misura.

Menu

5 CURA E MANUTENZIONE

Per fare sì che l'indicatore funzioni adeguatamente, l'alloggiamento dovrebbe essere tenuto pulito e libero da materiale estraneo. Se necessario, può essere utilizzato un panno inumidito con un detergente leggero.

5.1 Diagnostica

SINTOMO	CAUSA/E PROBABILE/I	RIMEDIO
L'unità non si accende.	Adattatore non collegato o non collegato correttamente.	Verificare i collegamenti del cavo di alimentazione. Accertarsi che il connettore dell'adattatore sia collegato fino all'interno dell'indicatore.
	Batterie scariche o non installate correttamente.	Verificare il connettore di batteria. Verificare l'orientamento delle batterie. Sostituire le batterie.
	Guasto interruttore a membrana.	Verificare le funzioni dell'interruttore a membrana.
Non riesce ad azzerare l'indicatore o non si azzera quando viene acceso.	Il carico sulla piattaforma di pesatura supera zero % ammissibile immesso nel parametro ZERO del menu di Setup (Settaggio).	Togliere il carico sulla piattaforma di pesatura a meno dello zero % immesso. Modificare lo zero % ammissibile nel parametro ZERO del menu di Setup (Settaggio).
	E' abilitato ai Dati Memorizzazione Zero nel menu della bilancia.	Funzionamento normale quando viene disabilitata questa caratteristica.
Indicatore display Center of Zero (centro di zero) non funzionante o non compare in caso di mancanza di carichi sulla piattaforma di pesatura.	Il movimento della piattaforma di pesatura o i disturbi superano i criteri del centro di zero.	Eliminare i disturbi oppure ridurre il movimento. Aumentare il livello AZT nel menu di lettura. Aumentare il livello medio nel menu di lettura.

5 CURA E MANUTENZIONE

5.1 Diagnostica

SINTOMO	CAUSA/E PROBABILE/I	RIMEDIO
Non riesce a visualizzare il peso nell'unità di pesata desiderata.	Unità desiderata non posta su ON nel menu di lettura.	Attivare l'unità desiderata nel menu di lettura. Vedere il paragrafo 2.8.5. Conversione troppo grande (tipicamente in g).
RS232 non funzionante.	Parametri di comunicazione RS232 settati impropriamente. Connessioni cavo collegate in maniera non corretta o errate.	Verificare i parametri di comunicazione. Verificare le connessioni cavo.
Impossibile calibrare l'unità.	Piattaforma di pesatura scollegata. Blocco commutazione SETUP (SETTAGGIO) posto su ON e jump CAL sulla scheda a circuiti impostata a posizione aperta. Valore non corretto per massa di calibrazione.	Verificare le connessioni. Impostare LCT su OFF nel menu LocSW e posizionare Jump CAL sulla scheda a circuiti nella posizione corta. Far riferimento ai paragrafi 2.3 e 2.8.7. Utilizzare massa di calibrazione corretta.

5.2 Lista codici di errore

La seguente lista descrive i vari codici di errore che possono comparire sul display ed il rimedio indicato.

LoBat	E indicato quando le batterie sono deboli. Restano all'incirca 20 minuti di tempo operativo.
Errore 1	Indicazione di una condizione di sovraccarico.
Errore 2	Indicazione di una condizione di sottocarico.
Errore 7	Dati EEPROM non corretti.
Errore 14	Zero supera ZERO% e non può essere azzerato.
Err 21	I dati di calibrazione non corrispondono alle impostazioni correnti di grandezza naturale, Grad e Punto Cal. Le Impostazioni devono essere ripristinate o dev'essere ricalibrato l'indicatore utilizzando le impostazioni attuali.

5.3 Informazioni sull'assistenza tecnica

Se la sezione relativa alla diagnostica non risolve o non descrive il vostro problema, avrete bisogno di contattare un centro assistenza Ohaus. Contattare il vostro rivenditore Ohaus.

5.4 Dati tecnici

Materiali

Alloggiamento in acciaio inossidabile
Copertina tastiera/display in poliestere

Condizioni ambientali

I dati tecnici sono validi sotto le seguenti condizioni ambientali:

Temperatura ambiente	-10°C a 40C/ 14°F a 113°F
Umidità relativa	10%.....95%, non condensante
Altitudine al di sopra del livello del mare	fino a 4000 m

L'operabilità viene assicurata a temperature ambiente tra i 5 e i 40° C.

5.4 Dati tecnici (Cont.)

Capacità (lb o kg)	da 5 a 20.000*
Divisione (lb o kg)	da 0,001 5*
Risoluzione visualizzata	1:5000 LFT o 1: 20.000 Non LFT*
Modalità di pesata	lb, kg, oz, g*
Funzioni	Conteggio pezzi, Pesata animale
Capacità al di sopra della gamma	Capacità più 9d
Tempo di stabilizzazione	< 3 secondi
Gamma ottenimento Auto Zero	0,5, 1, o 3 divisioni*
Gamma di azzeramento	2%, 18%, o 100% di capacità*
Calibrazione di ampiezza	(selezionabile da 20% a 100% capacità piattaforma di pesatura)
Sistema di pesata	Cella di carico estensimetro analogico
Tensione del segnale di ingresso cella di carico	5V dc .....
Sensibilità input cella di carico	Fino a 3mV
Trasmissione cella di carico	60 mA a 5V dc (aziona fino a 4 x 350 ohm celle di carico)
Display (cm)	LCD (25,4)
Potenza	AC 120 o 230 V ac e 240 Vac, 43-63 Hz o 6 batterie alcaline tipo C
Durata batteria media	100 ore con una cella di carico 350 ohm, 40 ore con quattro celle di carico
Temperatura operativa	-10°C a 40°C
Tastiera	4 interruttori a membrana funzione
Dimensioni (WxDxH) (cm)	20,0 x 17,2 x 7,7
Dimensioni imballaggio di spedizione (cm)	17,7 x 22,8 x 31,7 .....
Peso netto (cm)	1,9
Peso di spedizione (kg)	3.1

* Selezionabile dall'utente

N° Approvato NTEP: 99-100

N° Approvato Canada Weights and Measures: AM5340

GARANZIA LIMITATA

I prodotti Ohaus sono garantiti da difetti nel materiale e nell'esecuzione a partire dalla data di consegna per tutta la durata del periodo di garanzia. Durante il periodo di garanzia, la Ohaus riparerà o, a suo giudizio, sostituirà ogni componente che risulterà essere difettoso gratuitamente, purché il prodotto venga restituito, nolo anticipato, alla Ohaus.

Tale garanzia non si applica nel caso in cui il prodotto sia stato danneggiato accidentalmente o per cattivo utilizzo, esposto a materiale radioattivo o corrosivo, abbia del materiale estraneo al suo interno, o sia danneggiato come conseguenza dell'assistenza o di un intervento di modifica da parte di personale diverso da quello della Ohaus. Dietro debito invio della scheda di garanzia, il periodo di garanzia decorrerà a partire dalla data di spedizione al rivenditore autorizzato. Non viene data altra garanzia espressa o implicita da parte della Ohaus Corporation. La Ohaus Corporation non sarà ritenuta responsabile di qualsiasi danno conseguente.

Poiché la legislazione di garanzia è diversa da stato a stato e da paese a paese, si prega di contattare la Ohaus o il vostro rivenditore autorizzato Ohaus per ulteriori dettagli.

Ohaus Corporation
19A Chapin Road,
P.O. Box 2033
Pine Brook, NJ 07058, USA
Tel.: (973) 377-9000
Fax: (973) 593-0359
www.ohaus.com

Ohaus UK Ltd
64 Boston Road, Beaumont Leys
Leicester LE4 1AW,
INGHILTERRA
Tel.: 9-011.....+(44)116 234 5075

Ohaus GmbH
An der Johanneskirche 6
D-35390 Giessen,
GERMANIA
Tel.: 9-011.....+49 641 71023

Ohaus s.a.r.l
85, Rue Joseph-Bertrand, BP 30
78221 Viroflay,
FRANCIA
Tel.: 9-011.....+33 (1) 39 24 01 93

Ohaus
Motores, 178
08038 Barcelona,
SPAGNA
Tel.: 9-011.....+34 93 223 76 06

Ohaus Italia
Via Vialba, 42
20026 Novate Milanese (MI),
ITALIA
Tel.: +39 02 33332297

Ohaus Poland
ul. Iwonicka 39
PL 02-924 Warsawa,
POLONIA
Tel.: 9-011.....+4822 651 9232/8897

OHAUS Europe
Heuwinkelstrasse
CH-8606 Nanikon,
SVIZZERA
Tel.: 9-011.....+41-1-944 33 66

Rappresentanza Ohaus Corporation nel CSI
Sretensky Blv. 6/1, Office 6
101000 Mosca, Federazione Russa
Tel.: 9-011.....+7 095 921 4897

Ohaus Regione MEC
Hatarhalom u 4
1173 Budapest,
UNGHERIA
Tel.: 9-011.....+36 1 253 07 04

Con uffici in tutto il mondo.
www.ohaus.com

P/N 71152738

© Ohaus Corporation 2002, tutti i diritti riservati.